

Das Magazin im Internet: www.IhrMagazin.berlin

Nr. 05/2025

LICHTENRADER MAGAZIN TEMPELHOFER

NACHRICHTEN
BERICHTE &
REPORTAGEN
von Lichtenrade
bis Tempelhof



Foto: Heiko Lingk

Frühling auf der Trabrennbahn: An den zwei Renntagen im Mai ist der Eintritt für die Besucher kostenlos. Seite 26

**TRYONADT
IMMOBILIEN**

INDIVIDUELL · PROFESSIONELL · ERFOLGREICH

Ihr Spezialist im Süden Berlins 

sucht Häuser, Wohnungen und Baugrundstücke.

Gern unterstützen wir Sie beim Verkauf!



Bahnhofstraße 48 · 12305 Berlin

Tel. 030 - 75 444 88 - 0

Fax 030 - 75 444 88 12

Am Bahnhof 6A · 15831 Mahlow

Tel. 03379 - 20 28 8 - 0

Fax 03379 - 20 28 8 16

info@tryonadt-immobilien.de
www.tryonadt-immobilien.de

DOCHOWs Küchen mit Geschmack

Olaf Dochow

Steglitzer Damm 96/ Berlin-Südende

Tel.: 03092123331

kueche@dochow.berlin

DOCHOWs Küchen mit Geschmack



Kostenlose Werteinschätzung Ihrer Immobilie!

Wolfgang Schulz  Immobilien



Sie, Wir und das gemeinsame Ziel!

RDM

Haben auch Sie sich schon einmal gefragt, wieviel Ihre Immobilie wert ist?
Wir ermitteln den Verkehrswert und geben Ihnen kostenlos eine unverbindliche Werteinschätzung.

Besuchen Sie uns im Lichtenrader Damm 3a · 12305 Berlin · 030 741 25 75

**Pflanzenmarkt
RUDOW**

Groß-Ziethener Ch. 43
Ecke Rhodeländer Weg
12355 Berlin Rudow
Tel.: 030 / 66 86 88 42

**WIR SIND WIEDER FÜR
SIE DA MIT EINEM
RIESENSORTIMENT
AN PFLANZEN**

Öffnungszeiten:

Mo-Fr 9 - 18 Uhr

Sa 9 - 16 Uhr

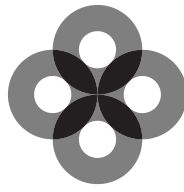
So 10 - 13 Uhr

U7 Blf. Rudow · Bus 271

Ausreichend Parkplätze vorhanden

www.pflanzenmarktrudow.de

Balkonpflanzen • Gartenpflanzen • Heckenpflanzen



elements

BAD / HEIZUNG / ENERGIE

Wünschen Sie sich mehr Komfort und Sicherheit in Ihrem Bad?

Zuhause wohnen bis ins hohe Alter – denn „einen alten Baum verpflanzt man nicht“ – Elements macht's möglich! Von der Förderung für Wohnumfeld verbessernde Maßnahmen bis zur kompletten Realisierung Ihres Komfortbades ist ELEMENTS Ihr Partner.

Sie haben plötzlich eine Situation, zum Beispiel Unfall oder Operation, und fragen sich, wie Sie damit in Ihrem Bad umgehen sollen? – ELEMENTS kümmert sich darum.

Wenn Sie zur Reha oder im Urlaub sind, setzen die Elements Badberater mit dem zuständigen Fachhandwerk alles daran, Ihr Wohlfühlbad umzusetzen. Zurück gekehrt können Sie Ihr Bad optimal genießen.

Am Showtag des Bades am 22.2.2025 gab ELEMENTS Einblicke zu den Möglichkeiten der Realisierung von Bädern ohne Grenzen, barrierefrei und komfortabel.

Beim Expertenvortrag erhielten viele Besucher nicht nur wertvolle Fördertipps, sondern konnten auch live in die ELEMENTS Badewelt eintauchen und umfangreiche Fragen den Fachexperten rund um das Bad stellen.

Das große Interesse an diesem Tag spiegelt durch die vielen Besucher-Innen einmal mehr wider, wie wichtig das Thema „Barrierefreies Bad“ nicht nur für Senioren sondern für alle Altersgruppen ist.

Von der Modernisierung der Wohnung bis zum Bau des Eigenheimes.

Besuchen Sie doch einmal die ELEMENTS Badausstellung in Lichtenrade. Vereinbaren Sie einen Termin für Ihre Traumbad-Beratung! Vom einzelnen Duschsitz, dem Umbau von Badewanne und Dusche, der Badewanne mit Tür bis zum Bau des Komplettbades ist alles möglich.

Das ELEMENTS TEAM freut sich auf Sie!



ELEMENTS BERLIN-LICHTENRADE
MIETHEPFAD 9 / 12307 BERLIN
T +49 30 264788 50

ÖFFNUNGSZEITEN
Mo-Fr 9-18 Uhr

Arbeitsbeschaffung

Dass wir in völlig verrückten Zeiten leben, hatten wir ja öfter schon zum Thema auf dieser Seite. Und ich meine diesmal nicht so 'logische' klingende Aussagen wie „Panzer retten Leben“, auch außerhalb der militärischen Blase gibt es Merkwürdigkeiten.

Allerorten redet man vom Fachkräftemangel. Gleichzeitig werden Tausende Fachkräfte freigesetzt wie das schöne Neudeutsche Wort für Entlassungen heißt. Und man rechnet uns vor, dass in der schönen neuen Welt aus gesundem Klima, kostenloser Energie und neuer Technik wieder Tausende neuer Arbeitsplätze entstehen. Leider ist ein gut ausgebildeter Motoren-Techniker nicht gleichzeitig ein guter Fachmann für Elektro-Mobilität oder was es sonst so gibt an neuen Arbeitsplätzen. Die Rechnung: ein Minus hier, ein Plus hier, ergibt Null, funktioniert nicht so einfach. Denn der Fachmann hier wird nicht zum Fachmann dort, sondern zur Aushilfe. Dank immer höherer Mindestlohn-Regelungen, hat er auch als Hilfskraft dann aber immerhin ein gewisses Auskommen.

Aber vielleicht sind wir einfach nur zu unbeweglich und zu ängstlich. Denn es gibt ja ausreichend Beispiele, dass auch Leute, die nicht wirklich was gelernt haben, sehr einträgliche Jobs ergattern können.

Wie man an der abgewählten Regierung sehen kann, kann man es sogar bis zum Außenminister bringen oder, wenn man sich umschulen lässt auch zum Wirtschaftsminister. Und dabei kann man notfalls sogar auf die Umschulung verzichten. Notfalls kann man sich ja ein paar Berater mieten. Kostet ja nicht viel.

Aber wir wollen nicht nur schimpfen. Immerhin sorgen alte und neue Regierung auch für die Arbeitssuchenden. Arbeitsbeschaffungsmaßnahmen ist das Zauberwort. Gemeint sind nicht die hilflosen und teuren Projekt der Arbeitsagentur sondern, wenn schon dann richtig: Tausende Jobs in NGOs, was soviel bedeutet wie Nicht-Regierungs-Organisationen, aber tatsächlich Organisationen meint, die von der Regierung abhängig sind. Hier kann man schnell mal ein paar Millionchen rausheusen. Hat dann noch den positiven Nebeneffekt, das unbequeme Leute nicht teil haben an dieser Arbeitsbeschaffungsmaßnahme und man diese Kritiker sogar noch ein bisschen drangsaliieren kann durch neue Gesetze, indem man Kritik an der Regierung unter Strafe stellt. Und dafür natürlich erst einmal neue Jobs schafft, Beauftragte heißen diese dann. Und die müssen auch nicht wirklich viel gelernt haben. Das schafft der Job allein. „Learning by doing“, sagt man im Englischen

dazu, also ‚durch die Tätigkeit lernen‘ und nicht durch irgendeine sachfremde Ausbildung verkorkst werden.

Und dann kann man natürlich noch durch ein paar Gesetze uns vorwärts bringen. Auch, wenn man nicht wirklich etwas geleistet hat, könnte man das per Gesetz fordern. Damit dokumentiert man, dass man sich um die Probleme der Menschen kümmert. Und wenn das dann nicht reicht, um den tatsächliche Zustand zu ändern, so hat man doch quasi wieder eine Arbeitsbeschaffungsmaßnahme aus dem Boden gestampft. Die vielen kleinen oder großen Organisationen klagen, gewinnen dank der gesetzlichen Vorgaben und finanzieren sich so zusätzlich zum Grundeinkommen, dass der Staat sowieso garantiert.

Ich überlege, ob uns als unabhängiges Medium nicht auch ein oder zwei Millionchen aus der Demokratieförderung zustehen könnten. Wo doch das Recherchepool Korrektiv davon einige aus der Portokasse abbekommt und auch nicht nur saubere Sachen liefert. Aber vermutlich erhalte ich eher eine Klage wegen Verunglimpfung der Regierung..., was dann ja wiederum auch eine Erhöhung des Brutto sozialprodukts bedeutet.

Aber das sind Wunschträume. Wir werden wohl eher weiterhin zu dem Drittel der Bevölkerung gehören, die sich im Bereich des Min-



destlohnes durchschlagen. Das wird ja demnächst wohl wieder steigen, so dass auch der letzte Depp davon leben kann. Rentner bleiben von solchen Steigerungen des Einkommens ausgenommen und die kleine Kneipe um die Ecke wird wohl auch bald ausfallen ebenso wie der kleine Bäcker, weil Brötchen und Bierchen sonst zu teuer werden.

Wir hatten vor ein paar Jahren das Angebot eine kostenlosen Abos. Dieses mussten wir einstellen. Nicht, weil wir damals unseren Verteilern den damals gültigen Mindestlohn nicht gönnten, aber die Dokumentation desselben war für eine kleine Firma zu aufwändig.

Aber, wenn das neue Einkommen nicht reicht, für das kleine Häuschen oder die Reise, könnte man ja bei der Bank vorsprechen und ein Sondervermögen anlegen.

Ich befürchte allerdings, mit so modernen Begriffen kann die nicht umgehen und nennt es weiterhin Schulden. Und dann hört der Spaß auf, befürchtet...

Ihr Gerd Bartholomäus

Inhalt

www.IhrMagazin.berlin



Das alte...

...Wasserwerk liegt unter den Katakomben am Flughafen Tempelhof und versorgte früher die Stadt mit Wasser. Jetzt soll es wieder fit gemacht werden.

Seite 06

Kunst und Wein...

...verschmelzen beim Weinfest am Dorfteich Anfang Mai. Für die Besucher heißt das: Einerseits Weine probieren, andererseits Kunstgewerbliches.

Seite 20



Die Trabrennbahn...

...lädt an zwei Renntagen im Mai zu spannenden Veranstaltungen. Der Clou: Der Eintritt ist frei. Ein heißer Tipp für die ganze Familie

Seite 26 & Titel



Die nächste Ausgabe des Magazins erscheint zum 28. Mai
Anzeigen- und Red.schluss 16. Mai

Und sonst:

Nächtlicher Terror	Seite 04
Ponyclub zieht um	Seite 05
Bebauungsplan für Neue Mitte	Seite 07
650 Jahre Lichtenrade - Teil 5	Seite 08
20 Jahre rbb Gartenzeit	Seite 10
Neues von der UNL	Seite 11
Astronautin machte hier Abitur	Seite 14
Bürgeramt wieder offen	Seite 15
Nachbarschaftsfest am Rathaus	Seite 16
Streit um Poller	Seite 18
Kleinanzeigen	Seite 24
Jugend musiziert	Seite 27
Ausflug nach Dessau	Seite 28
Männerchor lädt ein	Seite 30
Raten und Knobeln	Seite 22, 23 & 32

Impressum

Herausgeber

Gerd & Ewa Bartholomäus

Verlag

Ewa Bartholomäus Verlagsservice

Bank Berliner Sparkasse,
IBAN: DE 03 1005 0000 1450 0270 04

Redaktion

Gerd Bartholomäus (ViSdP):
Anger 15, 15754 Heidese, 033 767/899 833, 0151/15 67 28 10
Info-Agentur@t-online.de

Grafik

Roland Schreiner: 68 05 92 32
eMail: indy@indysign.net

Anzeigen

Alfred Abrahamczyk:
0176 - 63 41 30 88

Walther Bauer:
0172/ 88 58 146

Marina Heimann:
0171/ 72 42 700

Linda Groß:
030/99 54 83 83; 0163/232 61 25

Gerhard Schiller:
0178/749 38 46

Gerhard Zerwer:
0173/248 39 78

Kurz-Info

Stadtteil-Bibliothek

Plötzlich hieß ich Sarah

Die Stadtteilbibliothek begrüßt die Zeitzeugin Ruth Winkelmann, die ihre bewegende Geschichte über Verfolgung, Überleben und ihren Einsatz gegen Antisemitismus mit Ihnen teilt. Ruth Winkelmann geb. Jacks geb. 8. September 1928 in Berlin. Ruth Jacks wohnt mit ihrer jüngeren Schwester Esther und ihren Eltern in Hohen Neuendorf bei Berlin. Ihr Vater Hermann ist Jude, die Mutter Elly ist bei der Heirat zum Judentum übergetreten. Die Ehe der Eltern wird im Frühjahr 1942 zwangsweise geschieden. Elly Jacks muss mit den Töchtern ausziehen. Sie finden eine Wohnung in Berlin-Prenzlauer Berg.



Ruth Jacks besucht die jüdische Schule bis im Juni 1942 alle jüdischen Schulen geschlossen werden. Ab September 1942 leistet

die 14-Jährige Zwangsarbeit in einer Uniformfabrik. Im März 1943 wird der Vater in das Vernichtungslager Auschwitz-Birkenau deportiert. Etwa zur selben Zeit werden auch Ruth und Esther Jacks in das Sammellager Große Hamburger Straße gebracht. Ihre Mutter beharrt darauf, sie seien „Mischlinge 1. Grades“. Tatsächlich schafft sie es, die Mädchen herauszuholen. Danach haben Elly Jacks und ihre Töchter ständige Angst vor Razzien in ihrer Wohnung. Ein Bekannter der Mutter, Leo Lindenberg, stellt ihnen seine Gartenlaube in Berlin-Wittenau zur Verfügung. Esther Jacks stirbt im Frühjahr 1945 an Diptherie. Ruth und Elly Jacks überleben in der Wittenauer Laube. 1949 heiratet Ruth Jacks Karl-Heinz Winkelmann. Die Veranstaltung wird moderiert von Robert Müller-Stahl, Doktorand im Leibniz-Zentrum für Zeithistorische Forschung. Kostenfrei, mit Anmeldung (über Homepage)

Montag, 5. Mai, 18.30 Uhr
Alte Mälzerei
Steinstraße 41, 12307 Berlin
Tel.: 030/90277-8286
stabi-lichtenrade@ba-ts.berlin.de

Lichtenrade

Unbekannter verübt nächtlichen Terror gegen Rentner-Ehepaar

Vier Nächte im März waren für Beate (69) und Thomas Zupan (68) wie ein immer wiederkehrender Albtraum: Mitten in der Nacht wurde das Ehepaar aus der Soldiner Straße in Lichtenrade aus dem Schlaf geklingelt und terrorisiert - von einem unheimlichen Eindringling...

„Es begann in der Nacht zum 16. März gegen 3 Uhr, als es plötzlich an der Tür unseres Einfamilienhauses klingelte“, berichtete Thomas Zupan diesem Magazin. „Unsere Hunde schlugen wie verrückt an.“ Das Ehepaar hat neun Möpse, veranstaltete in Lichtenrade früher einmal jährlich auch ein beliebtes Rennen dieser Hunderasse. Der Rentner: „Als ich schlaftrunken öffnete, sah ich einen nach meiner Schätzung relativ jungen Mann vor der Gartenpforte. Er trug ein weißes Sakko und eine schwarze Hose, gab Geräusche von sich, die an Tierlaute erinnerten.“ Erst als Zupan ihn anbrüllte, ihn in Ruhe zu lassen, verschwand der Unbekannte in Richtung eines nahegelegenen Spielplatzes. Doch es blieb nicht bei dieser einen Begegnung.

Am 21. März klingelte es gegen 21.45 Uhr bei den Zupans. „Nachdem ich die Haustür geöffnet hatte, sprang der Mann aus dem Stand über die gut einen Meter hohe Gartenpforte und dann noch über ein zweites Tor kurz vor der Treppe zur Haustür.“

So stand Thomas Zupan dem Eindringling plötzlich ganz dicht gegenüber. Doch geistesgegenwärtig riss er sein Handy hoch und filmte den Mann, als er schließlich wieder verschwand.

Das Ehepaar rief noch



Thomas Zupan (68) zeigt die beiden Gartentore, die der unbekannte Eindringling aus dem Stand übersprang. Fotos: Bothe

in der Nacht die Polizei und erstattete wegen Hausfriedensbruchs Strafanzeige gegen Unbekannt. „Weil es stockfinster war, reichte die Qualität des Videos leider nicht aus, um den Mann vielleicht identifizieren zu können“, so Thomas Zupan. Er schätzt, dass der Eindringling zwischen 20 und 30 Jahre alt und etwa 1,80 Meter groß ist.

Der Albtraum für das Ehepaar war noch nicht vorbei: Zwei Tage später klingelte es gleich zweimal, um 23 Uhr und schließlich – nachdem das Ehepaar nicht geöffnet hatte – nochmals um 23.10 Uhr.



Das Video des Unbekannten hat Thomas Zupan auf seinen Laptop überspielt, hinter ihm einer seiner Möpse.

Dann öffnete Thomas Zupan. „Diesmal trug er einen grauen Jogginganzug“, erinnert sich der Rentner. „Plötzlich sprang er wieder über die Gartenpforte – und fragte: ‚Können wir uns jetzt die Hand geben...‘“ Entsetzt schlug Thomas Zupan die Haustür zu.

Der Unbekannte flüchtete, klingelte noch bei einem Nachbarn, bevor er in der Dunkelheit verschwand. Den bislang letzten „Besuch“ erlebten die Zupans am 26. März um 23.10 Uhr, als der Eindringling vom Gehweg aus trockenes Laub in den Garten warf.

Das Ehepaar ist seit den Vorfällen psychisch angeschlagen, leidet unter Schlafstörungen. Thomas Zupan: „Mittlerweile haben wir eine Überwachungskamera und einen Bewegungsmelder mit grellem Licht angeschafft. Hoffentlich schreckt ihn das ab.“

Auch die Polizei rät in solchen Fällen zu Kamera und Bewegungsmelder. Eine Beamtin von der für Lichtenrade zuständigen Direktion in der Eiswaldtstraße: „Viel mehr kann man leider nicht tun. Auf jeden Fall sollte man sich nicht auf einen Kampf mit einem Unbekannten einlassen, sondern sich schnell entfernen und die Polizei alarmieren.“ Matthias Bothe

ROHR Engel

Rohr- und Kanalspezialisten

- Verstopfungsbeseitigung
- Rohr & Kanalreinigung
- TV Untersuchung
- Dichtheitsprüfungen und Generalinspektionen

Im Gewerbepark II Nr.17 a
D-15711 Königs Wusterhausen
(OT Zeesen)

***Telefonnummern geändert!**

*Telefon: 033762 / 18 99 98
*Mobil: 0171 / 818 00 16
E-Mail: ritter@rohrengel.com
Web: www.rohrengel.com



Cordula Froboff, Schriftführerin des Vereins, Nadine Podpeskar, erste Vorsitzende des Vereins, Bezirksstadträtin Eva Majewski und Natalie Castro Gonzalez vom Fachbereich Stadtplanung (v.l.).

Lichtenrade

Ponyclub „Zu den flotten Hufen“ zieht um

Der Ponyclub „Zu den flotten Hufen“ e.V., seit über zwei Jahrzehnten eine feste Größe in der Kinder- und Jugendarbeit im Bezirk, sichert seine Zukunft mit dem Umzug an einen neuen Standort.

Im Juni werden die Ponys und Vereinsmitglieder ihr neues Zuhause am Schichauweg 56 in Marienfelde beziehen. Der Umzug wird notwendig, da auf dem bisherigen Gelände am Lichtenfelder Ring 121 ein neues Wohnquartier entstehen soll.

Die landeseigene Wohnungsbaugesellschaft degewo plant dort die Errichtung von 320 bis 360 mietpreisgebundenen Wohnungen sowie einer Kindertagesstätte, Wohnraum für geflüchtete Menschen und zusätzlichen Freizeitflächen. Damit trägt das Bauvorhaben zur dringend benötigten Wohnraumschaffung in Berlin bei und verbessert zeitgleich die Wohnqualität durch die Aufwertung der Außenbereiche.

Bereits im Juni 2022 wurde ein Mietvertrag zwischen dem Ponyclub und den Berliner Wasserbetrieben über eine neue Fläche am Schichauweg abgeschlossen. Nach bauvorbereitenden Untersuchungen im Jahr 2023 musste der ursprüngliche Standort jedoch angepasst werden, da sich ein Teil des Geländes als nicht ganzjährig pferdegeeignet erwies.

Anfang 2024 konnte durch einen Flächentausch mit dem angrenzenden

Ländlichen Reitverein Lichtenrade eine geeignete Ersatzfläche auf demselben Grundstück gefunden werden. Der überarbeitete Pachtvertrag tritt zum 1. Mai 2025 in Kraft.

Der Umzug des Ponyclubs ist für Juni geplant, um einen möglichst reibungslosen Übergang zu gewährleisten. Die Vorbereitungen auf dem neuen Gelände laufen bereits auf Hochtouren.

Bezirksstadträtin Eva Majewski: „Wie alle Berliner Bezirke steht auch Tempelhof-Schöneberg vor der Herausforderung, neuen Wohnraum zu schaffen und gleichzeitig soziale Angebote zu erhalten.“ Es sei aber besonders wichtig, junge Menschen zu stärken. Der Ponyclub 'Zu den flotten Hufen' leiste seit Jahren wertvolle Arbeit für Kinder und Jugendliche im Bezirk. „Dass er auch künftig bestehen kann, ist das Ergebnis einer gelungenen Zusammenarbeit von Verwaltung, Verein, der degewo und weiteren Partnern – und ein Gewinn für alle.“

Der Ponyclub „Zu den flotten Hufen“ e.V. wurde 2002 gegründet und bietet Kindern und Jugendlichen im Alter von 6 bis 18 Jahren die Möglichkeit, den Umgang mit Ponys und Pferden zu erlernen. Der Fokus liegt auf einer ganzheitlichen Ausbildung, die neben dem Reiten auch die Pflege und Verantwortung für die Tiere umfasst. Weitere Informationen finden Sie auf der Internetseite des Vereins: www.zudenflottenhufen.de

KIEBGIS
Vertragswerkstatt und Verkauf
Miele Metz LOEWE.
TechniSat jura
SAT u. BK-Anlagenbau und Reparatur
Bahnhofstraße 18 · 12305 Berlin
Telefon 76 40 41 40 · Telefax 76 40 41 50
HiFi · Video · Fernseh · Service · Telekom · eigene Meisterwerkstatt

Time to Relax
Kosmetik · Bio Lifting · Fußpflege
Krusauer Str. 107 0176 / 62 77 41 78 Dr. Spiller und
12305 Berlin-Lichtenrade Inh.: Ilka Schreiber BYONIK® Produkte
www.time-to-relax-berlin.de Parkplätze direkt vor der Tür

Zahn- und ProphylaxeCenter
• Parodontologie / Parodontalchirurgie
• Implantologie / Knochenaufbau
• Zahnerhalt / Endodontie
• Kinder- und Jugendbehandlung
• Prophylaxe / Dentalhygiene
• Ästhetische Zahnmedizin
Priv.-Doz. Dr. Nicole Pischon
Karl-Marx Straße 24 • 12529 Schönefeld OT Großziethen
Tel.: 03379-5829 488 • info@zahnarzt-pischon.de
www.zahnarzt-pischon.de

TERMIN ONLINE BUCHEN
www.madlon-persicke.de
Haarstudio
Madlon Persicke
Haarstudio Madlon Persicke · Steinstraße 26 · 12307 Berlin
Fon 76 58 73 81 · Fax 74 00 66 71 · info@madlon-persicke.de
Öffnungszeiten: Di. - Fr. 9-18 Uhr · Sa. 9-14 Uhr

FRANK IMMOBILIEN Meine Region. Mein Makler.
WAS IST IHRE IMMOBILIEN WERT?
Jetzt kostenlos bewerten!
Krokusstraße 93 | 12357 Berlin-Rudow Jetzt telefonische Beratung buchen!
www.frank-immobilien.eu **030 664 11 53**

Kurz-Info

Stadtteil-Bibliothek

Kreative Muster

• **NEU: Kreative Muster mit Britta – Thema: Weezy**
Diesen Monat entdecken wir das Zentangle®-Musters „Weezy“! Dieses verspielte, dekorative Design findet sich oft auf Tassen, Kissen oder Decken – vielleicht kennst du es und jetzt kannst du dein eigenes Weezy-Muster gestalten! Wir zeichnen gemeinsam Schritt für Schritt und erkunden, wie sich dieses Muster kreativ variieren und in eigene Kunstwerke integrieren lässt. Offen für alle – ob Anfänger oder Fortgeschrittene, Jung oder Alt, allein oder mit Familie. Für Kinder und Erwachsene ab 10 Jahren, kostenfrei, ohne Anmeldung.

Mi., 21. Mai, 15-17 Uhr

• **Spielesachmittag**

Alle 14 Tage treffen sich Jung und Alt, Profi und Spieleneuling zur gemeinsamen Brett- oder Kartenspielrunde. Für die jüngeren Spielbegeisterten stehen unsere bewährten Maxi-Spiele bereit, während sich die Spieleexperten im Gruppenraum zurückziehen und strategisch spielen können. Kostenfrei | Ohne Anmeldung. Für Kinder und Erwachsene ab 4 Jahren

Di., 6. Mai, 15.00-17.30 Uhr

Di., 20. Mai, 15.00-17.30 Uhr

Erwachsene (Karten-)Spieleenthusiasten können sich außerdem an folgenden Terminen treffen:

Mo., 12. u. 26. Mai, jeweils ab 10 Uhr

• **Yu-Gi-Oh! - Zeit für ein Duell!**
In der Duellakademie der Stadtteilbibliothek können Interessierte das Kartenspiel Yu-Gi-Oh ausprobieren und kennenlernen. Für Kinder und Erwachsene ab 9 Jahren. Kostenfrei, ohne Anmeldung

Di., 6. Mai, 15.00-17.30 Uhr

Di., 20. Mai, 15.00-17.30 Uhr

• **Bilderbuchkino für Kinder**
Bilderbuchhelden ganz groß erleben – Vorlesen mal anders!“, heißt es auch im neuen Jahr in der Stadtteilbibliothek Lichtenrade. Die Teilnahme (ab 4 Jahren) ist kostenfrei. Ohne Anmeldung. Die nächsten Termine: „Das größte Glück der Welt“ von Andrea Schütze

Do., 15. Mai, 16 Uhr

Stadtteilbibliothek Lichtenrade

„Edith-Stein-Bibliothek“

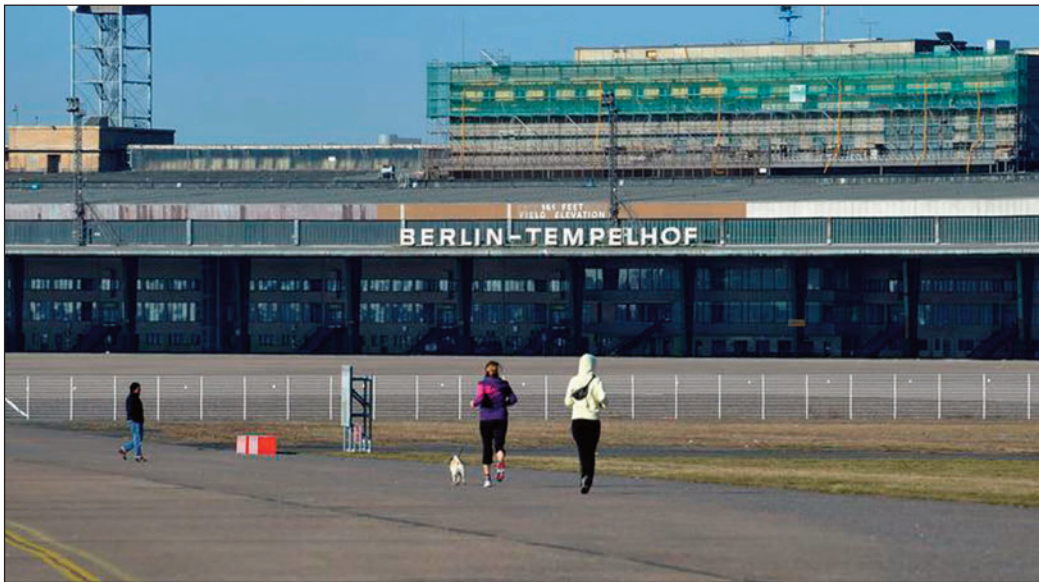
Mo.– Fr., 11-18 Uhr

Alte Mälzerei

Steinstraße 41, 12307 Berlin

Tel.: 030/90277-8286

stabi-lichtenrade@ba-ts.berlin.de



Tief unter den Joggerinnen wurde das Wasserwerk in die Erde des Flughafens gebaut.

Fotos: Tempelhof Projekt GmbH/privat

Flughafen Tempelhof

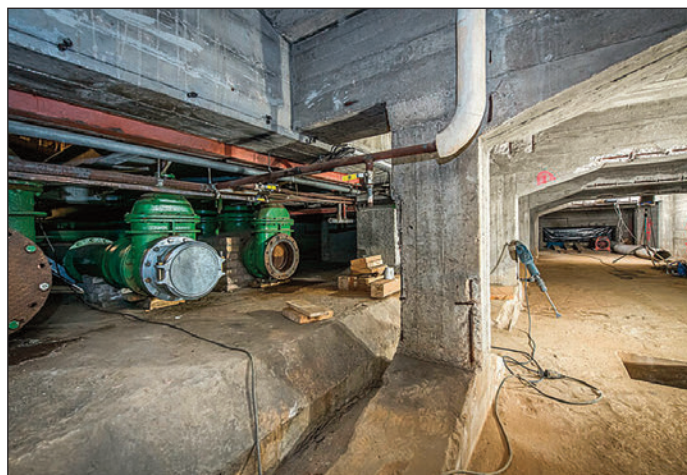
Das alte Wasserwerk unter der Erde wird für die Zukunft fit gemacht

Es liegt tief unter den Katakomben des ehemaligen Zentralflughafens Tempelhof, war einst sogar in der Lage, eine ganze Stadt mit kostbarem Nass zu versorgen. Nun soll das historische Wasserwerk fit für die Zukunft werden, es wird komplett saniert. Im Dezember kommenden Jahres sollen die Arbeiten abgeschlossen sein.

Das 1938 in Betrieb genommene Bauwerk ist mittlerweile in die Jahre gekommen. Erneuert werden drei Tiefbrunnen, fünf Löschwasserpumpen, Druckluftwasserbehälter, Brunnenwasserfilter sowie die komplette Löschwasserleitung unter dem Vorfeld des Airports.

„Eigentlich wollten wir ja eine technische Anlage bearbeiten, austauschen – und dann fällt einem die Hülle außenrum Stück für Stück auf den Kopf“, berichtet Projektleiter Matthias Lorenz über die Probleme, vor denen die Arbeiter stehen. „Das ist natürlich eine besondere Herausforderung. Man kann da planen wie verrückt, aber irgendeine Überraschung kommt immer. Die Frage ist: Wann, welche und in welchem Umfang.“

1938 war die Anlage zur Deckung des enormen Wasserbedarfs des Flughafens gebaut worden, verfügte damals noch über vier Tiefbrunnen, leistungsstarke Pumpen und riesige Reinwasserbehälter. Mit einer Förderleistung von bis zu 600 Kubikmetern pro Stunde und einer maximalen Jahresleistung von 5,2 Millionen Kubikmetern Grundwasser konnte das Tempel-



So sieht es im alten Wasserwerk tief unter dem Flughafen Tempelhof aus. Die Sanierungsarbeiten sind in vollem Gange.

hofer Wasserwerk eine Stadt von vergleichbarer Größe wie Frankfurt (Oder) mit damals rund 75.000 Einwohnern versorgen. Insbesondere während der sowjetischen Berlin-Blockade 1948/49 spielte die Anlage eine entscheidende Rolle bei der Sicherstellung der Wasserversorgung West-Berlins.

Da der ursprüngliche Bedarf im Lauf der Zeit zurückging, förderte das Wasserwerk ab 2006 vorwiegend Brauchwasser - und dient heute vor allem als Löschwasserversorger. Noch immer ist es in der Lage, stündlich 425 Kubikmeter Grundwasser zu fördern. Projektleiter Lorenz: „Die größte Herausforderung war der vernachlässigte Zustand der Anlage, Wasser war eingedrungen, was Betonschäden verursacht hat.“

Wie viele Anlagen auf dem Flughaf-

engelände gilt auch für das Wasserwerk der Status eines technischen Denkmals. Ein Schwerpunkt der Arbeiten liegt auf den beiden unterirdischen, ringförmigen Reinwasserbehältern aus der ersten Bauphase des Flughafens. Diese durchschnittlich fünf Meter, an einigen Stellen sieben Meter tiefen Stahlbetonkonstrukte werden eingehend überprüft und restauriert.

Dabei werden die Betonflächen sorgfältig inspiziert, Beschädigungen beseitigt und eine spezielle, lebensmittel- und trinkwassertaugliche Harzbeschichtung aufgetragen, die den Beton vor mechanischen und chemischen Einflüssen schützt. Ergänzt wird das Sanierungsprogramm durch die Absicherung der Pumpensysteme und Leitungsschächte sowie die Modernisierung eines Maschinenhauses mit diversen Technik- und Lager-



So soll die Neue Mitte Tempelhof einmal aussehen, wenn alles fertig ist. Rechts im Bild das Rathaus. Visualisierung: Teleinternetcapé-Architekten

Tempelhof

Bebauungsplan für 'Neue Mitte' beschlossene Sache

Es hat lange gedauert, doch nun sind die Planungen für das Stadtquartier Neue Mitte Tempelhof endlich einen möglicherweise entscheidenden Schritt vorangekommen: Der Senat hat den Entwurf für den Bebauungsplan rund um das Rathaus und den alten Ortskern beschlossen. Das bedeutet: Wenn das Abgeordnetenhaus nach den Osterferien zustimmt, kann 2026 mit den Arbeiten begonnen werden.

„Ich glaube, das ist ein gutes Signal für Tempelhof-Schöneberg – aber auch ein gutes Signal für ganz Berlin, dass wir neue vielfältige Stadtquartiere entwickeln wollen“, sagte der Regierende Bürgermeister Kai Wegner (52, CDU) Ende März. Zuvor waren die Mitglieder der Landesregierung zu Gast im Rathaus Schöneberg und hatten über das 500-Millionen-Euro-Projekt mit Bezirksbürgermeister Jörn Oltmann (58, Grüne) gesprochen. Vorgesehen sind rund um die Götzstraße 500 Wohnungen sowie ein neues Kultur- und Bildungshaus. Es soll unter anderem Platz für eine Bezirkszentralbi-

othek, eine Volkshochschule und eine Musikschule bieten. Im neuen Stadtquartier sind außerdem eine Erweiterung des Rathauses Tempelhof und ein Ersatzneubau für das baufällige Stadtbad Tempelhof vorgesehen. Das Wohngebiet des neuen Quartiers umfasst eine Fläche von rund 21.100 Quadratmetern. Dort soll im kommenden Jahr auch der erste Spatenstich erfolgen. Zu dem Projekt gehören auch mehrere Einrichtungen für Senioren sowie für Jugendliche. Dazu zählt der Neubau eines Pfadfinderheims, der für 2027 vorgesehen ist. Ein Jahr darauf soll mit dem Neubau des Polizeiaschnitts 44 begonnen werden. Das bisherige Gebäude, das seit Jahren in einem völlig maroden Zustand ist, wird vorher abgerissen. Darüber hinaus soll das Angebot an Grün- und Erholungsflächen erheblich erweitert werden. Für öffentliche Parkanlagen mit Spielplätzen sind insgesamt rund 22.400 Quadratmeter vorgesehen. Die Neue Mitte Tempelhof ist eins von zwei Dutzend neuen Stadtquartieren, die das Land Berlin derzeit plant.

MB

räumen, die für die Wasserförderung und -verteilung unerlässlich sind.

„Früher wurde der ganze Betrieb händisch geregelt. Nach der Fertigstellung wird das dann automatisch passieren“, erklärt Matthias Lorenz. „Und das Wasserwerk wird entgegen der Historie – ausschließlich dem vorbeugenden Brandschutz zugeordnet sein. Zum einen für die Hydranten - und zum anderen für die Sprinkleranlage, um den bisher fehlenden Brand-

schutz im Flughafengebäude technisch zu kompensieren.“

Die umfassende Sanierung, mit der ursprünglich bereits 2018 begonnen worden war, soll einen entscheidenden Beitrag zum Erhalt des historisch bedeutsamen Bauwerks leisten. Projektleiter Matthias Lorenz: „Das Faszinierende ist, dass diese Technik auch heute noch ihre Dienste tut – und man damit in die Zukunft gehen kann.“

Matthias Bothe



HERZIG

Tel. 030 / 66 93 05 08 · Mobil 0178 / 205 56 15
www.rollladen-herzig.de · info@rollladen-herzig.de

Rolläden und Markisen

HERZIG

Ihr Rolläden- und Markisenexperte aus Rudow

nova hüppe

10 Jahre

Rolläden & Jalousien

Markisen & Markisentücher

Insektenschutz

Beratung · Planung · Aufmaß vor Ort

Montage · Reparatur · Wartung

Umrüstung auf Motorbetrieb



Donnerwetter



Inh.: Petra Gruppe

ehemals „Baude“



Plautusstr. 1 · 12109 Berlin

(030) 548 39 598

Die gemütliche Kneipe in Mariendorf



Billard



Darts

Unterwegs mit bestem Grip Unsere Sommerreifen-Empfehlungen

205/55 R16 91V Continental Premium Contact 7 **95,99 €**
☞ = C ☞ = A ☞ = 71 dB

215/60 R16 95V Dunlop Sport BluResponse **139,00 €**
☞ = C ☞ = A ☞ = 71 dB

235/55 R17 XL 103Y Bridgestone Turanza 6 **153,00 €**
☞ = B ☞ = A ☞ = 70 dB

235/55 R18 100V Continental EcoContact 6 **175,99 €**
☞ = A ☞ = B ☞ = 71 dB ContiSeal (Airstop)

Radwechsel ab

Unser Angebot
55,00 €

Rädereinlagerungs Service pro Saison

Unser Angebot
65,00 €

36 MONATE REIFEN GARANTIE

- Ohne zusätzliche Kosten
- Gilt für 36 Monate ab Kaufdatum
- Für alle Komplettreder und Reifen
- Hilft bei Reifenschäden durch Nägel oder andere spitze Gegenstände, durch Beschädigungen an Bordsteinanten und sogar bei Vandalismus

alle Preise inkl. MwSt.

Unser Team braucht Verstärkung!

Wir suchen ab sofort:
- Servicetechniker, -Serviceberater und Kfz-Meister

Instagram: autohaus_piontek
und Facebook: Autohaus Klaus Piontek GmbH





Klaus PIONTEK ... Ihr persönliches Autohaus

Autohaus Klaus Piontek GmbH
Waltersdorfer Ch. 18-20 • 12355 Berlin
Tel. 609 70 70 • www.autohaus-piontek.de

2025 wird der Ortsteil Lichtenrade 650 Jahre, was das ganze Jahr über mit vielen verschiedenen Aktionen gefeiert werden soll. Grund genug in 12 Ausgaben des Magazins die Geschichte Lichtenrades einmal näher zu hinterfragen.

Um 1900 hatte das Dorf Lichtenrade etwa 878 Einwohnerinnen und Einwohner und war ein idyllisches Dorf mit ausgedehnten Kornfeldern und zwei Windmühlen.

Die Mühlen befanden sich am nördlichen Ausgang des Dorfes. Auf dem Grundstück Alt-Lichtenrade 33 die Bockwindmühle von Albert Rademeier und auf dem Grundstück Alt-Lichtenrade 25 die Holländermühle von Ferdinand Hänsch. Die Bockwindmühle wurde bereits 1907 abgebaut, nach Zossen verkauft und dort wieder aufgestellt. Windmühlen erhielten in Deutschland stets einen Namen, meist nach dem Standort, dem Erbauer oder nach einer ihr verwandten Person. So hieß die Holländermühle, die 1893 nach Lichtenrade kam Luisenmühle, benannt nach dem Vornamen der Frau des Müllers. Mit zunehmender Industrialisierung wurden die Mühlen auf lange Sicht jedoch unrentabel. So wurde die Luisenmühle 1918 ebenfalls abgebaut und verkauft.



Lichtenrade war in dieser Zeit von Berlin mit der Dresdner Bahn gut zu erreichen. Einige Berliner besaßen bereits eine kleine Laube und es sprach sich herum, dass hier das Bauland noch günstig zu haben sei. Aber um Menschen nach Lichtenrade zu locken, musste die Infrastruktur des Ortes erheblich verbessert werden.

1903 gründete sich der Haus- und Grundbesitzer-Verein 03 e.V. um die Interessen der Siedler zu vertreten. Unter dem Vorsitz des Rechnungsrates Franz Carl Emil Rohrbach aus Wilmersdorf war der Verein zunächst westlich der Eisenbahntrasse aktiv. Rohrbach, nach dem eine Straße im Ort benannt wurde, verdankt Lichtenrade die ersten Pflasterungen von Straßen (1906), den Bau von Gas (1902/03)-, Wasser (1907)-, Elektrizität – und Telefonleitungen sowie den Ausbau von Schulen und dem Neubau des Bahnhofs Lichtenrade im Jahre (1909). Ein Jahr zuvor 1902 erhielt die Dorfkirche einen Turm aus maschinell behauenen Feldsteinen mit einem Schieferhelmdach mit vier kleinen Nebentürmen und soll bis nach Tempelhof zu sehen gewesen sein.

1905-06 entstand nach Plänen des Architekten Reinhold Schober das aus roten Ziegelsteinen gebaute Diakonissenmutterhaus Salem in der Hohenzollern-Ecke Rohrbachstraße. Cäcilie Petersen, einer mutigen Frau der Salem Gemeinde, ist es zu verdanken, dass dieses Haus der Nächstenliebe errichtet werden konnte. Nach der Einweihung am



Dorkirche mit altem Schulgebäude um 1920

Postkarte: Erbegemeinschaft Schwendtner

Lichtenrade

650 Jahre Lichtenrade - Teil 5: Aus Kiesweg wurde die Bahnhofstraße

ten. Unter dem Vorsitz des Rechnungsrates Franz Carl Emil Rohrbach aus Wilmersdorf war der Verein zunächst westlich der Eisenbahntrasse aktiv. Rohrbach, nach dem eine Straße im Ort benannt wurde, verdankt Lichtenrade die ersten Pflasterungen von Straßen (1906), den Bau von Gas (1902/03)-, Wasser (1907)-, Elektrizität – und Telefonleitungen sowie den Ausbau von Schulen und dem Neubau des Bahnhofs Lichtenrade im Jahre (1909). Ein Jahr zuvor 1902 erhielt die Dorfkirche einen Turm aus maschinell behauenen Feldsteinen mit einem Schieferhelmdach mit vier kleinen Nebentürmen und soll bis nach Tempelhof zu sehen gewesen sein.

1905-06 entstand nach Plänen des Architekten Reinhold Schober das aus roten Ziegelsteinen gebaute Diakonissenmutterhaus Salem in der Hohenzollern-Ecke Rohrbachstraße. Cäcilie Petersen, einer mutigen Frau der Salem Gemeinde, ist es zu verdanken, dass dieses Haus der Nächstenliebe errichtet werden konnte. Nach der Einweihung am



Mutterhaus Salem 1907

27.03.1906 wurden hier alte und kranke Menschen verschiedener Kirchengemeinden betreut. Kurz nach Fertigstellung des Haupthauses wurde das Heim „Zoar“ das später in „Cäcilienheim“ umbenannt wurde, für die Magdalenenmädchen errichtet. Die Magdalenenbewegung machte sich ab Mitte des 19. Jahrhunderts zur Aufgabe, Mädchen aus häuslich asozialen Familienverhältnissen bzw. den jungen Damen, die als sittlich gefährdet galten, aufzufangen und durch Glauben und harte Arbeit eine neue Perspektive zu verschaffen. Gearbeitet wurde von morgens 7.30 Uhr bis abends 19.00 Uhr mit wenigen Pausen und Andachten in der Dampfwascherei und im Garten. Zum Ensemble gehörten

ebenfalls das in der Rohrbachstraße 1906-07 errichtete Alten- und Siechenheim „Emmaus“ in Backsteingotik und das im gleichen Jahr erbaute Pfarrhaus im Landhausstil.

1906 erfolgte die Gründung der „Freiwilligen Feuerwehr“ in Lichtenrade. 1. Vorsitzender der 20 Mann starken Truppe war der Brauereivertreter Paul Richter – wegen des „Durstlöschens“, wie die Lichtenrader Bauern damals witzelten. Drei Jahre später wurde der Bau eines Feuerwehrdepots durch die immer größer werdende Gemeinde beschlossen. Auf dem von ihr zur Verfügung gestellten Gelände (Dorfstraße 41a/heute Alt-Lichtenrade 97) entstand bis 1911 durch den Entwurf des Architekten Friedrich Eckler eine Baugruppe, bestehend aus Wachgebäude und Steigturm im Fachwerkstil. Das zweigeschossige Hauptgebäude mit den drei großen Toren beherbergte im Obergeschoss über mehrere Jahre zwei Klassenzimmer der alten, zu klein gewordenen



Ehem. Siechenheim Emmaus Diakonissenhaus und ehem. Pfarrhaus.



Lichtenrade Anlagen an der Kirche

Alte Dorfkirche Lichtenrade um 1920.

☞ Dorfschule, die 1898 gebaut und wegen der roten Ziegel auch „Rote Schule“ genannt wurde.

Bis 1910 wuchs die Bevölkerungszahl in Lichtenrade auf 3275 Personen und war somit innerhalb von 10 Jahren um das Vierfache gestiegen.

Mit dem Anstieg der Bevölkerung reichten die vorhandenen Schulplätze bei weitem nicht mehr aus und der Bau einer neuen Volksschule war unerlässlich. Doch bevor dieser in der heutigen Mellener Straße (damals Roonstraße) in die Realität umgesetzt werden konnte, gründete 1907 der damalige Ge-

schule (heute Käthe-Kollwitz-Schule in der Mellener Straße.) konnte Ostern 1912 realisiert werden. Die Freude währte allerdings nicht lange, denn nach Anerkennung der „Höheren Privatschule“ als Gemeindeschule bezog diese zwei Etagen des fertiggestellten Gebäudes der Volksschule, die nun nur die vier Räume im zweiten Stock nutzen konnte und weiterhin die alte Volksschule am Dorfteich als auch die Räumlichkeiten in der Feuerwache als Klassenzimmer nutzen.

Im Juni 1905 geht der erste Motoromnibus vom Fuhrunternehmer Otto Petsch zwischen Britz - Bukkow - Groß-Ziehthen und auf der Linie Groß-Ziehthen - Lichtenrade, Bahnhof in Betrieb.

Während der Sommermonate zwischen 1908 - 1910 übernahmen drei Pferdeomnibusse den Verkehr von der Endhaltestelle der elektrischen Straßenbahn Nr. 73 kurz vor der Trabrennbahn Mariendorf bis nach Lichtenrade. Nach dem Ersten Weltkrieg versuchte sich dann die Gemeinde Lichtenrade als Verkehrsträger, stellte aber wegen der zunehmenden Geldentwertung und den daraus resultierenden Verschuldungen die Linie 1920 wieder ein.

Ortsteil Chronistin
M. Heimann

Wird fortgesetzt

Höhere Knaben und Mädchenschule
Postkarte nach 1911..

Foto: Postkarte Doris Herrmann



Begeisterte Lichtenwaderin und Lichtenrader, rechts die Künstlerin BeatKO mit Katja Tiedtke (ganz rechts) von Lederwaren Tiedtke.

Lichtenrade

Jubiläums T-Shirt Verkauf sehr erfolgreich

Der T-Shirt Verkauf „Lichtenrade I love it“, am 4. Und 5. April war bei schönstem Wetter ein voller Erfolg. Viele Lichtenraderinnen und Lichtenrader staunten nicht schlecht, als sie den vollen Tisch mit bunten T-Shirts mit dem Logo „Lichtenrade I love it“ (entworfen von der Künstlerin BeatKO) in der Bahnhofstraße vor Lederwaren Tiedtke in vielen leuchtenden Farben sahen. Die T-Shirts mit dem Logo, die

extra zum 650-Jubiläum des Ortschafts in verschiedenen Farbkombinationen angefertigt wurden, fanden „rasenden Absatz“, da teilweise auch für die ganze Familie eingekauft wurde!

Einige wenige Shirts können noch bei Lederwaren Tiedtke in der Bahnhofstraße 39 käuflich erworben werden.

Eine 2. Auflage ist in Arbeit, auch Kinder T-Shirts sollen diesmal dabei sein. M.H

elements
BAD / HEIZUNG / ENERGIE

DER EINFACHSTE WEG ZUM NEUEN BAD

DIE BADAUSSTELLUNG IN IHRER NÄHE.

ELEMENTS BERLIN LICHTENRADE
MIETHEPFAD 9 / 12307 BERLIN

MO - FR. 9 - 18 UHR
T +493026478850
WIR FREUEN UNS AUF IHREN BESUCH!

WIR BEWERTEN DAS FACHHANDWERK.

DIE WELT Service-Champions
Im ersten Dienstleistungsranking
ELEMENTS
No 1 der Badausstatter
www.elements-berlin.de
Service-Welt GmbH 502000

Kurz-Info

Tempelhof

Parkzonen verspäten sich

Die für den 1. April vorgesehene Eröffnung der Parkraumzonen 90 (rund ums St.-Josef-Krankenhaus) und 91 (an der Manfred-von-Richthofen-Straße in der Gartenstadt Neu-Tempelhof) musste verschoben werden. Laut Verkehrsstadtkämmerin Saskia Ellenbeck (Grüne) seien zwar die meisten vorbereitenden Arbeiten, einschließlich der Installation der Parkscheinautomaten, abgeschlossen, die gesetzlich vorgeschriebene Aufstellung der Verkehrsschilder stehe aber noch aus.

Ein damit beauftragtes Unternehmen habe die vereinbarten Leistungen nicht fristgerecht erfüllen können, was zur Kündigung des Vertrags durch das Bezirksamt geführt habe. Mit einem neuen Unternehmen werde die Beschilderung der beiden Parkraumzonen nun mit Hochdruck vorangetrieben. Solange diese nicht erfolgt ist, kann dort weiterhin ohne Parkticket kostenfrei geparkt werden. Ein neues Datum für die Eröffnung werde in Kürze bekanntgegeben.

Stadtteil-Bibliothek

Pen & Paper Rollenspiel

Chronicles of Darkness - London 17.03.1883 - 04:12: Bobby beugte sich zu der Leiche. Ihr teurer Anzug war vom Öl verschmiert, das über die Pflastersteine rann, der leere Blick auf den Nebel gerichtet, der vom Fluss die rußgeschwärzte Gasse hinaufwaberte.

Er hatte auf eine ruhige Nachtschicht gehofft, aber wann gab es die in den Docklands schon? Misstrauisch blies er in seine Trillerpfeife, um die Kollegen zu rufen. Sollten sich die höheren Chargen mit dem Tod dieses aristokratischen Schnösel befassen. Nicht seine Gehaltsklasse!

Fr., 30. Mai, 16.00-20.00 Uhr

Stadtteilbibliothek Lichtenrade
„Edith-Stein-Bibliothek“
Mo. – Fr., 11-18 Uhr

Alte Mälzerei

Steinstraße 41, 12307 Berlin
Tel.: 030/90277-8286

stabi-lichtenrade@
ba-ts.berlin.de

Britzer Garten

Am 1. Mai: „20 Jahre rbb Gartenzeit – die Jubiläums-Ausgabe“

„rbb Gartenzeit“, die erfolgreiche Gartensendung des Rundfunk Berlin-Brandenburg (rbb), feiert am 1. Mai ihren 20. Geburtstag. Zum Jubiläum zeigt das rbb Fernsehen am 1. Mai um 18.10 Uhr eine Sonderausgabe mit vielen Höhepunkten aus den vergangenen 20 Jahren. Bereits am Geburtstagsnachmittag gibt es für Gartenbegeisterte um 16.00 Uhr eine Jubiläumsfeier im Britzer Garten in Berlin mit einem bunten Programm.

Die Sendung „20 Jahre rbb Gartenzeit – die Jubiläums-Ausgabe“ nimmt ihr Publikum mit auf eine Zeitreise an Orte, in denen sie in den letzten zwei Jahrzehnten spannende Gärten entdeckt hat.

Und sie kehrt in den Britzer Garten nach Berlin-Neukölln zurück, wo alles begann.

Dort stellt Ulrike Finck u.a. die berühmte Tulpenschau Tulipan vor, die in diesem Jahr ebenfalls 20 wird. Darüber hinaus zeigt die Moderatorin besondere Teile des beliebten Parks mit seinen gestalteten Hecken, großen Pflanzbildern und verwunschenen Ecken.

Ein Blick in die Trickkiste des „Gartenzeit“-Experten Horst Mager aus seinem Schrebergarten in Berlin rundet die Geburtstagssendung ab.

Geburtstagsfeier im Britzer Garten Die „rbb Gartenzeit“ feiert ihren 20. Geburtstag mit einem großen Fest im Britzer Garten und lädt dazu ihr Publikum ein.

Moderatorin Ulrike Finck begrüßt die Gäste auf der Bühne am großen Festplatz. Mit dabei sind auch Horst Mager und Beate Reuber, die Parkbotschafterin Britzer Garten. Die Besucher erwarten ein großes Gartenquiz und ein Geburtstagsständchen am Flügel von rbb 88.8-Moderator Heiner Knapp, dem Gastgeber der Sendung „Knapp daneben“.



„rbb Gartenzeit“, die erfolgreiche Gartensendung des Rundfunk Berlin-Brandenburg (rbb), feiert am 1. Mai ihren 20. Geburtstag.

Außerdem gibt es die exklusive Preview der Sondersendung „20 Jahre rbb Gartenzeit – die Jubiläums-Ausgabe“ auf der großen Leinwand.

Karten für diesen besonderen Geburtstag werden über die Radioprogramme Antenne Brandenburg und rbb 88.8 sowie über „DER TAG“ im rbb Fernsehen verlost.

Besucher mit regulären Tickets für den Park sind eingeladen, beim Jubiläumsfest dabei zu sein. Es wird kein Extra Ticket benötigt. Ein Kontingent an freien Sitzplätzen steht zur Verfügung.

20 Jahre „rbb Gartenzeit“
Live im Britzer Garten

Festplatz am See
Donnerstag, 1. Mai, 16 - 18 Uhr

...und sonst:

Freundschaftskonzert der Rochdale Community Wind Band & des Blasorchesters Hastetöne Berlin.

„Manchester trifft Berlin“ heißt es wieder einmal am 4. Mai ab 15 Uhr im Britzer Garten, wenn sich das Berliner Blasorchester Hastetöne zu einem Freundschaftskonzert mit der Rochdale Community Wind Band aus Manchester trifft. Mit Studienaufenthalten einiger Mitglieder der Rochdale Community in Berlin begannen die ersten

Kontakte zwischen den Musikerinnen und Musikern. Nachdem bereits mehreren gegenseitigen Besuchen treffen sich beide Orchester zu einem gemeinsamen Konzert im Britzer Garten. Das breite Repertoire beider Orchester umfasst Walzer, Filmmelodien, Märsche, volkstümliche Melodien sowie Schlager und Berliner Gassenhauer.

Die Leitung haben Cathie Brooks und Bernhard Meier.

Sonntagskult Hastetöne
Open Air Bühne am See
Sonntag, 4. Mai, 15 - 17 Uhr

Ein Tag voller Magie vom Rhododendronhain bis zur Wiese am Bahnhof am Heidehof. Der Britzer Garten lädt alle Feen, Kobolde, Elfen, Trolle und andere Fabelwesen ein, sich bei unserem Feenfest verzaubern zu lassen.

Die Sail & Road e.V. nutzt zum Feenfest die Gelegenheit ein Modellboot-Schauafahren auf dem Großen See zu präsentieren. Alle Modellbootkapitän*innen können mit ihren Modellen daran teilnehmen.

Bezauberndes Feenfest
Rhododendronhain und Wiese am
Bahnhof Rosengarten
Sonntag, 25. Mai, 12 - 18 Uhr

Ihr kompetenter Partner

für Umzüge
Nah- & Fernverkehr
Möbeltransporte
Lagerung sowie
Entrümpelungen

WIK HABEN IHREN
UMZUG
FEST IM GRIFFE

THATER
Inh. Andreas Mathing e.K.
seit 1951

Mitglied der
Föderation der
Berliner Umzüge e.V.

Zertifizierter
Erstzugdienstleister

Grünauer Str. 210-216 · 12557 Berlin · ☎ 684 93 11 · ☎ 68 05 86 04
info@thater-umzuege.de · www.thater-umzuege.de

Lichtenrade

Werkzeug-miete.de: Nachhaltig Projekte umsetzen in Lichtenrade

Das Thema Nachhaltigkeit ist längst nicht mehr nur eine Frage des Umweltschutzes, sondern auch der Vernunft und Wirtschaftlichkeit. Ein Unternehmen, das diesen Ansatz in Lichtenrade besonders überzeugend vertritt, ist Werkzeug-miete.de an der Buckower Chaussee 148. Hier wird klar: Nicht jeder Heimwerker oder Veranstalter muss teure Werkzeuge kaufen – oft ist das Mieten die cleverere Lösung.

Der Gedanke hinter Werkzeug-miete.de ist simpel, aber effektiv: Viele hochwertige Werkzeuge und Geräte werden nur gelegentlich genutzt. Die Idee, diese Gegenstände miteinander zu teilen, spart Kosten, Platz und wertvolle Rohstoffe. „Wenn zehn Personen einen Betonmischer nutzen, der sonst ungenutzt herumsteht, sparen wir gemeinsam erhebliche Mengen an Ressourcen ein“, erklärt Sebastian Lehmann, Inhaber von Werkzeug-miete.de.

Das Unternehmen bietet eine Vielzahl an Mietgeräten, passend für nahezu jedes Projekt. Dazu zählen klassische Werkzeuge wie Akkuschauber, Bohrmaschinen und Handkreissägen ebenso wie Spezialgeräte wie

Fliesenschneider, Dampfreiniger und Polsterreiniger. Besonders beliebt sind saisonale Geräte wie der Bosch-Häcksler oder der leistungsstarke SABO Vertikutierer, der für die Rasenpflege unersetzlich ist. Nicht nur Heimwerker profitieren vom Mietangebot: Veranstalter können auf praktisches Zubehör wie Bierzeltgarnituren, Pavillons und sogar eine Bierzapfanlage zurückgreifen. Ein Highlight für alle, die regelmäßig schwere Lasten bewältigen

müssen, ist die Treppensackkarre, die Lasten bis zu 150 kg mühelos über Treppen bewegt.



Was Werkzeug-miete.de in Lichtenrade besonders auszeichnet, ist der persönliche Kontakt und die individuelle Beratung. Die Kunden können die Geräte bequem telefonisch, per E-Mail oder direkt vor Ort reservieren. Sebastian Lehmann und sein Team stehen dabei stets zur Seite, um

genau das richtige Werkzeug zu empfehlen und praktische Tipps zu geben. Öffnungszeiten gibt es nach Vereinbarung, um den Kunden maximale Flexibilität zu bieten. Werkzeug-miete.de ist Teil der Hyper.GROUP, die für ihre nachhaltigen und innovativen Konzepte bekannt ist. „Wir wollen, dass sich nachhaltiges Handeln für jeden lohnt – finanziell und ökologisch“, sagt Sebastian Lehmann. Dabei wird das Sortiment regelmäßig erweitert und modernisiert, damit immer aktuelle und leistungsfähige Geräte zur Verfügung stehen. Werkzeug-miete.de ist mehr als ein Verleihservice: Es ist ein Vorbildprojekt, das zeigt, wie einfach nachhaltiges Wirtschaften im Alltag sein kann. Ob Heimwerker-Projekt, Gartenarbeit oder Eventorganisation – die Mietlösung von Werkzeug-miete.de ist eine kluge Entscheidung für den Geldbeutel und die Umwelt.

Weitere Informationen:
Telefon: 030 212 39 843
E-Mail: info@werkzeug-miete.de
Web: www.werkzeug-miete.de
Standort: Buckower Chaussee 148, 12305 Berlin

Werkzeug-miete.de

- Bohrmaschine
- Handkreissägen
- Fliesenschneider
- Bierzeltgarnituren
- Dampfreiniger
- Bierzapfanlage
- Treppensackkarre
- Akkuschauber

📍 Buckower Chaussee 148
☎ 030 212 39 843
✉ info@werkzeug-miete.de

UNL Plogging – Joggen und Lichtenrade sauber halten

Das UNL lädt herzlich zur nächsten Plogging-Aktion am Sonntag, dem 4. Mai, 18 Uhr ein. Treffpunkt ist der Roseneck-Spielplatz an der Ecke Küstriner Straße/Oranienburger Straße in 12305 Berlin.

Plogging ist eine Kombination aus gemütlichem Joggen und aktivem Müllsammeln. Die Teilnehmenden leisten so einen praktischen Beitrag zum Umweltschutz und sorgen gleichzeitig für mehr Lebensqualität im eigenen Kiez.

Handschuhe und Müllbeutel werden vom UNL bereitgestellt. Teilnehmer benötigen lediglich bequeme Sportkleidung sowie Lust auf gemeinsame Bewegung an der frischen Luft.

Das UNL freut sich auf zahlreiche Teilnehmerinnen und Teilnehmer – für ein sauberes, lebenswertes Lichtenrade!

Partyservice **BUDER**

Ihr Catering aus Lichtenrade

Ofenfrische Spanferkel
01. Mai bis 04. Mai 2025

KUNST trifft WEIN
an unserem Stand: Alt-Lichtenrade 126

Inhaber: Andreas Buder
Hilbertstr. 5 • ☎744 84 47 • www.partyservice-buder.de

Werbeagentur Detlef Linek

WERBUNG

... ist bei uns in guten Händen!

IHR PROJEKT **FULL SERVICE**

webdesign · grafik
druckerzeugnisse
beschriftungen
außenwerbung u.v.m.

werbung-lichtenrade.de
info@werbung-lichtenrade.de

SEIT 1992 **KOMPETENZ LEIDENSCHAFT**

Tel.: 030 700 777 77
Taunusstr. 69 | 12309 Berlin

...wir bringen **Farbe** in Ihr Leben!

Zahnmedizin in Lichtenrade.

ZZB.de

☎ 705 509-0

Mo – Fr 7 – 20
Sa 8 – 13

24h-Online-Terminbuchung

- Zahnmedizin
- Implantologie MKG-Chirurgie
- Mikroskopische Endodontie
- Prophylaxe
- Meisterlabor

Kurz-Info

Bezirk

Neue grüne Doppelspitze

Die Jahreshauptversammlung von Bündnis 90/Die Grünen Tempelhof-Schöneberg am 29. März 2025 im Rathaus Schöneberg stand ganz im Zeichen personeller Veränderungen.

Mit großem Dank und stehendem Applaus wurde die langjährige Bundestagsabgeordnete Renate Künast verabschiedet, die dem neuen Bundestag nicht mehr angehören wird.

Im Mittelpunkt der Versammlung stand außerdem die Wahl eines neuen Kreisvorsitzenden. Der 24-jährige Cedrik Schamberger wurde zum neuen Co-Vorsitzenden gewählt und tritt damit die Nachfolge von Moritz Heuberger an. Heuberger hatte bei der Bundestagswahl am 23. Februar das Direktmandat für Tempelhof-Schöneberg gewonnen und wird künftig im Bundestag vertreten sein.

Cedrik Schamberger, der bereits zuvor im Vorstand aktiv war, bildet nun gemeinsam mit Claudia Löber die neue Doppelspitze des Kreisverbandes.



Neuer Co-Vorsitzender der Grünen: Cedrik Schamberger. Foto: privat

„Ich gratuliere Moritz zu seinem Wahlerfolg und wünsche ihm alles Gute für die Arbeit im Bundestag. Jetzt freue ich mich auf die Zusammenarbeit mit meinem neuen Co-Vorsitzenden Cedrik Schamberger“, sagte Claudia Löber am Samstag.

Nach seiner Wahl erklärte Cedrik Schamberger: „Ich bin sehr glücklich über das entgegengebrachte Vertrauen und freue mich darauf, diesen Kreisverband gemeinsam mit unseren vielen neuen Mitgliedern weiterzuentwickeln.“ Mit Blick auf die kommenden Jahre betonte Schamberger: „Gerade vor Ort braucht es eine starke grüne Präsenz – offen für den Dialog mit der Zivilgesellschaft, sichtbar und mit klarer Haltung für eine solidarische und klimagerechte Stadt.“



Diese Stelle ist besonders gefährlich: In Höhe Schumpeterstraße führt der Radstreifen vom Gehweg auf die Straße.

Lichtenrade

Es bleibt dabei: Kein Tempo 30 in der Groß-Ziethener-Straße

Auch wenn es sich viele Anwohner seit Jahren wünschen: Die Groß-Ziethener-Straße wird auch künftig nicht zur Tempo-30-Zone. Das erfuhr ein Bürger, der sich beim Senat für eine Geschwindigkeitsbegrenzung auf der Verbindungsstrecke zwischen Lichtenrader Damm und Großziethen eingesetzt hatte.

Ullrich Herzau (43), selbst in der nahen Schumpeterstraße aufgewachsen, ist enttäuscht: „Auch wenn es der Senat anders sieht – die Raserei auf dieser Strecke hat leider nicht abgenommen.“ Deshalb hatte sich Herzau schriftlich an die Verkehrs- und Umweltverwaltung gewendet, die daraufhin eine Prüfung der Sache zusicherte. Die ist mittlerweile abgeschlossen und kam zu Ergebnis, dass die Einführung von Tempo 30 weder aus Sicherheits-, noch aus Lärmschutzgründen möglich oder nötig sei. Ein leitender Mitarbeiter der Abteilung Verkehrsmanagement schrieb dem Gärtner: „So nachvollziehbar Ihr Anliegen ist, so ist gleichwohl zu beachten, dass entsprechend der derzeitigen Rechtslage eine generelle Einführung von Tempo 30 als innerörtliche Höchstgeschwindigkeit in Deutschland nicht möglich ist. Beschränkungen und Verbote des fließenden Verkehrs gemäß §45 Abs. 9 der Straßenverkehrs-Ordnung dürfen nur angeordnet werden, wenn aufgrund der besonderen örtlichen Verhältnisse eine Gefahrenlage besteht, die das allgemeine Risiko einer Beeinträchtigung



Ullrich Herzau zeigt, wie dicht Autos häufig an der Kreuzung Groß-Ziethener-/Schumpeterstraße parken - und so die Sicht einschränken.

der Sicherheit und Ordnung übersteigt.“

Diese Gefahr bestehe in der Groß-Ziethener-Straße, einer Hauptverkehrsstraße mit Vorfahrtsberechtigung, jedoch nicht. So habe man das Unfallgeschehen in der Groß-Ziethener-Straße zwischen Januar 2021 und September 2024 „hinsichtlich der Unfallursache Geschwindigkeit“ beobachtet. Ergebnis: „Im genannten Streckenabschnitt ereigneten sich im Zeitraum zwar Verkehrsunfälle, polizeilich registriert wurde weniger als ein Unfall pro Woche. Von denen war ein äußerst geringer Anteil auf Fahren mit überhöhter Geschwindigkeit zurückzuführen.“

Gleichzeitig habe man Geschwindigkeitsüberwachungen durchgeführt, bei denen keine „signifikanten geschwindigkeitsrelevanten Verstöße“ festgestellt werden. Im Gegenteil habe die „Überschreitungsrate“ weit unter dem Durchschnitt anderer vergleichbarer

Hauptverkehrsstraßen gelegen, weshalb die „derzeitige Unfall- und Verkehrssituation als unauffällig“ zu bewerten sei. Fazit: „Eine Reduzierung der Geschwindigkeit auf 30 km/h zur Erhöhung der Verkehrssicherheit ist daher nicht möglich.“

Immerhin scheint es in puncto Lärmschutz einen kleinen Fortschritt zu geben. Der Verkehrsmanager schreibt: „Im Rahmen der Fortschreibung des Lärmaktionsplans werden durch die Umweltabteilung meiner Senatsverwaltung die Notwendigkeiten für weitere Anordnungen von Tempo 30 in der Zeit von 22-6 h im übergeordneten Straßennetz geprüft. Diese Untersuchungen zu einem nächtlichen Tempo-30-Konzept dauern an. Die Ergebnisse werden in den Lärmaktionsplan 2024 – 2029 einfließen.“ Bisher gilt bereits ein nächtliches Tempolimit ab Alt-Lichtenrade stadtauswärts.

Matthias Bothe

IHRE PERSÖNLICHSTEN BRILLENGLÄSER? ENTDECKEN SIE HIER!

RODENSTOCK
Weil jedes Auge einzigartig ist

Die neuen B.I.G. EXACT® Sensitive Brillengläser von Rodenstock bei Tamcke Optik

„Wussten Sie, dass nicht nur Ihre Augen einzigartig sind, sondern auch Ihre visuelle Sensitivität, also die Art und Weise, wie Ihr Gehirn Seh-Eindrücke wahrnimmt? Rodenstock misst jetzt als erster Hersteller beides!“ Elke Kurzer von Tamcke Optik zeigt eine Sensation: „B.I.G. EXACT® Sensitive, die weltweit ersten Brillengläser, die an die individuelle visuelle Sensitivität und Biometrie Ihrer Augen angepasst sind.“

Einzigartig: Ihre visuelle Sensitivität

Die erfahrene Optikerin erklärt: „Menschen mit geringer visueller Sensitivität nehmen kleine Veränderungen der Sehqualität nicht oder kaum wahr. Bei hoher visueller Sensitivität können schon geringe Veränderungen Störungen verursachen und das übergangslose, dynamische Sehen beeinträchtigen. 83 % der Brillengläser passen nicht zur visuellen Sensitivität der Träger. Die Folge sind Sehprobleme, Unwohlsein und lange Eingewöhnungszeit.“

Brillengläser die verstehen, wie Sie sehen

Was macht B.I.G. EXACT® Sensitive so einzigartig? „Natürliches, entspanntes Sehen entsteht aus dem harmonischen Zusammenspiel von Augen und Gehirn. B.I.G. EXACT® Sensitive berücksichtigt und unterstützt Ihr gesamtes Sehsystem präzise wie noch nie. Dafür vermessen wir Ihre Augen mit dem DNEye® Scanner exakt. Aus Ihren Daten berechnet Rodenstock mit künstlicher Intelligenz Ihre visuelle Sensitivität und optimiert das Design Ihrer Brillengläser,“ so Elke Kurzer.

Deutlich verbessertes Seh-Erlebnis

Den Unterschied? Spüren Sie bei jedem Blick! Sie sehen entspannter und natürlicher, so klar und präzise wie nie zuvor. Für weniger Ermüdung beim Sehen und mehr Lebensqualität im Alltag. Eine Studie ergab: 83 % der Teilnehmer bevorzugten die neuen Brillengläser, die ihre Sensitivität berücksichtigen. Sie spüren um 24 % übergangsloseres, dynamischeres Sehen beim Blickwechsel von nah zu fern, um 28 % verbesserten Lesefluss und um 35 % verbesserte Orientierung.*

Die Tage der Einzigartigkeit bei Tamcke Optik – inklusive kostenlosem Foto Ihrer Iris!

Entdecken Sie die Einzigartigkeit Ihrer Augen: An unseren Aktionstagen, 23. und 24. Mai 2025, schenken wir Ihnen ein exklusives Foto Ihrer Iris. Und wir beraten Sie gerne dazu, wie unsere individuelle Betrachtung jedes einzelnen Auges schärfstes Sehen mit ebenso einzigartigen Brillengläsern ermöglicht: B.I.G. EXACT®, biometrisch exakte Brillengläser von Rodenstock.

Freitag
23.05.2025
10 - 13 u. 14 - 18 Uhr

Samstag
24.05.2025
9 - 13 Uhr

Jetzt Termin sichern:
Tel. 030 7445190



* Ergebnisse einer externen Trageversuchsstudie, die im Juni 2024 mit der Hochschule für angewandte Wissenschaften in München durchgeführt wurde.

Jetzt einlösen bis 15.06.2025

GUTSCHEIN

20% RABATT AUF IHRE ERSTBRILLE MIT RODENSTOCK GLÄSERN

Nähere Informationen in unserem Geschäft oder unter www.tamckeoptik.de.
Gutschein nicht mit anderen Aktionen/Gutscheinen kombinierbar.
Pro Auftrag nur ein Gutschein gültig.

TAMCKE OPTIK
ALLES IM BLICK

Tamcke Optik GmbH · Bahnhofstr. 47a · Telefon: 030 7445190
lichtenrade@tamcke-optik.de · www.tamcke-optik.de

Montag bis Freitag: 09:00 - 18:30 Uhr
Samstag: 09:00 - 13:00 Uhr
Termine nach Vereinbarung

Kurz-Info

Lichtenrade

Kunstfenster Bahnhofstraße

Das Lichtenrader Kunstfenster findet vom 1. bis zum 31. Mai 2025 statt. Die offizielle Vernissage ist bei freiem Eintritt am 3. Mai um 14.00 Uhr wie im vergangenen Jahr im 3. Obergeschoss im Kuppelraum Malz der Alten Mälzerei, Steinstraße 41, direkt am S-Bahnhof Lichtenrade.



Abermals haben sich viele Künstlerinnen und Künstler aus Lichtenrade und den angrenzenden Bezirken für das Lichtenrader Kunstfenster in der Bahnhofstraße beworben. Sie präsentieren ihre unterschiedlichen Werke in den Schaufenstern und bieten diese auch zum Verkauf an. Verschiedene Dienstleister und Gewerbetreibende unterstützen dieses gemeinschaftliche, ehrenamtlich auf die Beine gestellte Kunstevent finanziell und logistisch, wie das Unternehmensnetzwerk Lichtenrade, die Allianz Versicherungsagentur Christiane Fuchs, das ZZZ, die Werbeagentur und Tauchschule Linek, Danert Bestattungen und Lederwaren Tiedtke. Alle Interessierten sind herzlich eingeladen.

M.H.



Vor dem Start ließ sich die Crew vor ihrer Rakete fotografieren: Eric Philips, Jannicke Mikkelsen, Chun Wang und Rabea (von links).
Fotos: SpaceX

Rabea Rogge

Deutschlands erste Astronautin machte ihr Abitur in Lichtenrade

Die Erde hat sie wieder: Nach dreieinhalb Tagen im All und 55 Umrundungen des Blauen Planeten landete Rabea Rogge (29), Berlins und Deutschlands erste Astronautin, mit ihrer „Dragon“-Kapsel am 4. April sicher vor der Küste Kaliforniens im Pazifischen Ozean. Vier gewaltige Fallchirme hatten das Raumschiff abgebrems.

Die Mission „Fram 2“, benannt nach einem norwegischen Forschungsschiff aus dem 19. Jahrhundert, war mit einer vierköpfigen Crew in 425 bis 450 Kilometer Höhe auf einer neuen Umlaufbahn über die Polarregionen der Erde geflogen. „Am zweiten Tag habe ich den ganzen Tag aus dem Fenster geschaut“, berichtete die Schönebergerin, die ihr Abitur vor zehn Jahren auf dem Georg-Büchner-Gymnasium am Lichtenrader Damm gemacht hat, nach ihrer Rückkehr. „Dieser Eindruck von der Erde, die von der Antarktis bis zur Arktis unter einem durchgeht, das war für mich das persönlich beeindruckendste Erlebnis.“

Beeindruckt von Rabeas Himmelsritt war man auch an ihrer ehemaligen Schule: „Wir sind stolz sagen zu können: Die erste deutsche Frau im Weltraum hat ihr Abitur am GBG abgelegt“, schrieb das Gymnasium auf seiner Homepage. Und: „Rabea brillierte nicht nur in ihren Leistungskursen Physik und Englisch, sie war rundum eine sehr tolle Schülerin.“

Durchgeführt hatte den Flug das amerikanische Raumfahrtunternehmen SpaceX des reichsten Mannes der Welt, Elon Musk (53)



Rabea Rogge (29), Ingenieurin und Astronautin aus Schöneberg, machte ihr Abitur einst am Lichtenrader Georg-Büchner-Gymnasium.

– im Auftrag des exzentrischen Milliardärs Chun Wang. Der in China geborene Mann mit maltesischer Staatsbürgerschaft war durch den Handel mit sogenannten Kryptowährungen reich geworden. Nach Schätzungen von Experten musste er für die Mission, die als Weltraum-Tourismus gilt, rund 200 Millionen Dollar an SpaceX überweisen.

Rabea Rogge, damals noch Studentin der Elektrotechnik an der ETH Zürich, hatte Chun Wang vor drei Jahren bei einem Expeditionstraining auf Spitzbergen kennengelernt. Später berichtete er ihr von seinen Weltall-Plänen und fragte sie, ob sie dabei sein wolle.

„Ich habe nicht gezögert, ja zu sagen“, so Rabea später. Teil der Crew waren auch die Filmemacherin Jannicke Mikkelsen (38) aus Norwegen sowie der australische Abenteuerer und Polarführer Eric Philips (63). Schon kurz nach dem Start vom Weltraumbahnhof Cape Canaveral (Florida) schickte die Mannschaft immer wieder Bilder, Videos und Informationen über Elon Musks Online-Plattform X aus dem All zur Erde.

Für die rund 20.000 Kilometer von Pol zu Pol brauchte das Raumschiff jeweils etwa 45 Minuten. Dabei untersuchten die Forscher beispielsweise Himmelsleuchten, außerdem wurden im All erstmals



Lichtenrade

Das Bürgeramt ist ab sofort wieder geöffnet

Gute Nachricht vom Bürgeramt Lichtenrade: Das Bürgeramt Lichtenrade ist seit dem 7. April wieder für den Publikumsverkehr geöffnet.

Der Wasserschaden konnte erfolgreich behoben werden, sodass wieder regulär Termine im Bürgeramt Lichtenrade wahrgenommen werden können. Bereits vereinbarte Termine, die noch im Bürgeramt Tempelhof stattfinden sollten, können auf Wunsch nach Lichtenrade verlegt werden.

Die Abholung von fertigen Dokumenten, welche bis Ende Oktober 2024 in Lichtenrade beantragt wurden, ist wieder direkt im Bürgeramt Lichtenrade möglich.

Termine können wie gewohnt unter der Telefonnummer (030) 90277-7111 für die Standorte in Lichtenrade, Tempelhof und Schöneberg sowie berlinweit unter dem Behörden-Telefon 115 vereinbart werden. Für schriftliche Anfragen wird gebeten, diese per Mail an das Bürgeramt (buergeramt@ba-ts.berlin.de) zu senden.

Matthias Steuckardt, Stadtrat für Bürgerdienste, Soziales und Senioren: „Ich danke Ihnen für Ihr Verständnis während der Schließzeit und freue mich, Ihnen wieder den gewohnten Service am Standort Lichtenrade anbieten zu können.“

M.H.

Röntgenbilder aufgenommen. Insgesamt führte die Crew22 wissenschaftliche Versuche durch. So wurde unter anderem das Wachstum von Speisepilzen in der Schwerelosigkeit erforscht.

Auf die Mission hatten sich Rabea Rogge und der Rest der Crew monatelang mit intensivem Training vorbereitet. Dabei wurden unter anderem in der SpaceX-Trainingskapsel verschiedene Szenarien und die Reaktionen darauf durchgespielt. Zudem gab es medizinische Schulungen und Trainingseinheiten für die geplanten wissenschaftlichen Experimente. Für Rabea kein Problem: „Die technischen Hintergründe fielen mir am leichtesten, da ich viele der Systeme aus meiner Zeit als Systemingenieurin im Satellitenprojekt wiedererkenne.“

Außerdem wurden die Raumanzüge der vier Crew-Mitglieder genau angepasst. Und in Alaska wurde das Herstellen von Gruppendyna-

mik durch ein Seekajak-Training geübt. „Sieben Tage in nasser Kleidung der Wildnis zu trotzen – das hat uns zusammenschweißte“, so Rabea. Dabei hatte jedes Teammitglied seine eigenen Aufgaben, die Pilotinnen Mikkelsen und Rogge erhielten eine zusätzliche Ausbildung an den Steuerkonsolen, Philips und Rogge beispielsweise ein verstärktes medizinisches Training. Rabea: „Hinzu kam, dass wir alle verschiedene Vorbereitungen für die wissenschaftlichen Experimente hatten. Ich nahm beispielsweise an einem Experiment zum Hormonhaushalt im weiblichen Körper teil - das ist natürlich frauenspezifisch.“ Nach den aufregenden Tagen im All kehrte die Schönebergerin erstmal zurück in die Stille Norwegens. Dort schreibt sie zurzeit an der Universität von Trondheim ihre Doktorarbeit. Thema: „Autonome Boote im Arktischen Meer“.

Matthias Bothe

www.gardinen-birkhoelzer.de

Gardinen · Auslegewaren
Gardinen-Waschservice
Polsterarbeiten
Malerarbeiten
Jalousien · Markisen
Rollläden · Rollos
elektr. Antriebe
Insektenschutz

RAUM AUSSTATTER- UND
SÄTTLER-INNUNG BERLIN

Birkhölzer

Alt-Rudow 61 · 12355 B-Rudow · Tel.: 663 50 13
Bahnhofstr. 44, 12305 B-Lichtenrade · Tel.: 744 60 52

LICHTENRADER
MAGAZIN
TEMPELHOFER

NACHRICHTEN
BERICHTE &
REPORTAGEN
von Lichtenrade
bis Tempelhof

Die Nr. 1 unter den lokalen
Monatsmagazinen Berlins

**Unser ganzer Stolz:
Die beste
Kfz-Versicherung**

Das sind Ihre Vorteile bei der HUK-COBURG

- ✓ niedrige Beiträge
- ✓ Top-Schadenservice
- ✓ Beratung in Ihrer Nähe

Kommen Sie vorbei.
Wir beraten Sie gerne.

MONEY
**BESTER
Kfz-
VERSICHERER**
Serviceversicherer

Im Vergleich: **90%**
aller Kfz-Versicherer

Ausgabe 36/2024

**Vertrauensfrau
Kerstin Laue-Heisig**
Töpchiner Weg 130 A
12309 Berlin
Tel. 030 74206291
kerstin.laue-heisig@HUKvm.de

**Kundendienstbüro
Serkan Yildirim**
Tauernallee 44
12107 Berlin
Tel. 030 49915510
serkan.yildirim@HUKvm.de

HUK

Lichtenrade

Katrin Wettin spielt Hits der letzten 300 Jahre

„Die Hits der letzten 300 Jahre“ präsentiert Katrin Wettin & The Classic Sounds mit virtuellem Ensemble am Sonntag, 4. Mai, 16 Uhr (Einlass: ab 15 Uhr) im Gemeinschaftshaus Lichtenrade, Lichtenrader Damm 212..

Das Supertalent Katrin Wettin gehört sowohl technisch als auch emotional zu den besten Violinisten unserer Zeit. Bereits als Kind wurde ihr außergewöhnliches musikalisches Talent an der Dresdener Spezialschule für Musik „Carl Maria von Weber“ erkannt und

maßgeblich gefördert. Nach vielen Jahren harten Übens und einem Studium an der Hochschule für Musik in Dresden, gewann sie nationale und internationale Musikpreise und tourte mit ihrer Band in Deutschland und Europa.

Neben klassischer Musik verzaubert sie mit Pop, Rock und Swing. Für den Zuschauer wird es ein ungewöhnlich dramatisches Live-Erlebnis.

Begleitet mit ihrer Band, einem Kammerorchester und atemberaubenden Lichteffekten wird es eine emotionale musikalische Aben-



teuerreise von Bach, den Beatles bis zu ACDC und Mozart.

Kartenpreis: 23 €, Online Tickets über eventbrite oder über Veranstalter Frank Kattner, Tel: 0152 23 82 18 60, oder an der Abendkasse.

Marlies Königsberg

Violinkonzert mit Katrin Wettin

4. Mai, 16 Uhr (Einl.: 15 Uhr)
Gemeinschaftshaus Lichtenrade,
Lichtenrader Damm 212,
www.frankkattner.com/
frank-kattner-praesentiert/

Kurz-Info

Tempelhofer

Familienfest im Hafen

Das Einkaufszentrum Tempelhofer Hafen, Berlins einziges Shopping Center direkt am Wasser mit eigenem Hafen, lädt vom 30. Mai bis zum 1. Juni zum maritimen Hafenfest am Tempelhofer Hafen, Tempelhofer Damm 227, 12099 Berlin, ein.

Das Fest bietet Spaß für die ganze Familie, eine Veranstaltung in Zusammenarbeit mit Hauptstadt Kultur, mit einem abwechslungsreichem Programm für jeden Musikgeschmack, bei freiem Eintritt.

Zahlreiche Live-Bands sorgen für musikalische Unterhaltung und laden im Hafengebiet zum Tanz ein. Programm-Höhepunkte auf zwei Bühnen sind neben dem Shanty Chor Berlin, weitere Musik, DJs und Entertainment. Neben der musikalischen Unterhaltung gibt es auf dem Festgelände zahlreiche Attraktionen wie Kinderkarussells, Street Food, sowie Bier- und Cocktailstände.

Anfahrt: U-Bahn (U6, Haltestelle Ullsteinstraße), Bus (170, Haltestelle Tempelhofer Damm/ Ullsteinstr.),

Infos und Programm:

www.hauptstadtkultur.berlin/
tempelhofer-hafenfest/

Hafenfest

Tempelhofer Hafen Berlin,
Tempelhofer Damm 227,
12099 Berlin,

www.tempelhofer-hafen.com

Freitag, 30. Mai, 14 - 22 Uhr,

Samstag, 31. Mai, 11 - 23 Uhr,

Sonntag, 1. Juni, 13 - 20 Uhr.

Marlies Königsberg

Schöneberg

Das Nachbarschaftsfest am Rathaus lädt ein zum beschwingten Fest

Das Nachbarschaftsfest am Rathaus Schöneberg findet in diesem Jahr am Samstag, 24. Mai, 12 bis 19 Uhr auf dem John-F.-Kennedy-Platz und der Freiherr-vom-Stein-Straße, statt.

Besucher können sich bei freiem Eintritt auf ein abwechslungsreiches Programm und beschwingte musikalische Auftritte sowie spannenden Einlagen freuen. Das Fest ist nicht gewinnorientiert, alle Einnahmen gehen an gemeinnützige Zwecke.

Die Freiherr-vom-Stein-Straße wird ein Kinderparadies, rund um die Kinderbühne bietet ein eigener Bereich mit Spielständen die Teilnahme an tollen Aktivitäten. Auf der Kinderbühne gibt es bunte Unterhaltung und ein Mitmach-Programm für die Kinder.

Stände informieren und beraten über regionale Angebote und bieten kulinarische Köstlichkeiten an.



Das Nachbarschaftsfest am Rathaus Schöneberg lädt am 24. Mai zur beschwingten Unterhaltung ein.

Vereine, Verbände, Initiativen, Freizeiteinrichtungen und Abteilungen von Behörden haben die Möglichkeit, den Menschen im Bezirk ihre Arbeit und ihr Engagement sowie Angebote zu präsentieren.

Angekündigt sind diversen Künstler und Künstlerinnen und Performances. Zwischen den Acts sind spannende Interviews geplant.

www.berlin.de/ba-ts/
nachbarschaftsfest
Marlies Königsberg

BAUERNSTÜBCHEN

Raucher-Kneipe mit WLAN und 4 Großbild Fernsehern

Geöffnet: 10 - 22 Uhr?



Bahnhofstr. 39 • 12305 Berlin • Tel.: 744 53 26

Ein farbenfrohes Blütenmeer soweit das Auge reicht: Beim Gartenmarkt „Späth'er Frühling“ leuchten Rhododendron und kunterbunte Balkonpflanzen mit den rund 200 Tulpensorten der großen Tulpenausstellung um die Wette.

Bäume-Kabinett und Profi-Tipps
Pflanzen für Garten, Terrasse und Balkon stehen im Mittelpunkt. Eine Tauschbörse für Pflanzen und Gartenzubehör ist ebenso für Überraschungen gut wie der neue „Botanik-Battle“, ein Pflanzenidentifizierungs-Wettbewerb. Vorträge zu Kräutern und Führungen durch das Open-Air-Baumschulenmuseum sind weitere Höhepunkte. Im Bäume-Kabinett begeistert eine Ausstellung von Großbonsais und riesigen Solitärpflanzen. Die Späth-Gärtner führen die Gehölzveredlung und den Schnitt von Obstgehölzen vor, mit allen Besonderheiten bei Kern- und Steinobst, bei Weinreben und Beeren.

Musik und großes Kinderprogramm
Live-Musik sorgt für beschwingte Stimmung und bittet auf die Festwiese zum Tanz.

Das Monbijou-Theater und die Märchenerzählerin Ellen Luckas treten in der Schwarzen Scheune als neuem Märchen-Juwel auf dem Gelände auf.



Fotos: D. Incoronato

Frühlingsfest-Impressionen

Gartenmarkt auf historischem Gelände am 10. und 11. Mai

Späth'er Frühling in voller Blütenpracht

Frühlingsmarkt bei Späth mit rund 100 Ausstellern

Der Gartenmarkt „Späth'er Frühling“ ist ein Frühlingsfest mit rund 100 Ausstellern, Schaugärten und Gartentipps, Pflanzenberatung und gärtnerischen Entdeckungen, Kunsthandwerk und Deko-Ideen, kulinarischen Spezialitäten und Besonderheiten für Haus und Hof, Garten und Küche. Besucherinnen und Besucher genießen ein Gärtnerwochenende mit Spaziergang inmitten bunter Frühlingspracht.

Späth'er Frühling

10. und 11. Mai, jeweils 9 bis 18 Uhr
Eintritt: 8 Euro (ermäßigt 5 Euro; Kinder bis 16 Jahre frei)

Der Eintritt dient dem Erhalt des historischen Geländes. Zudem gibt es 10 Prozent Rabatt auf alle Pflanzen der Späth'schen Baumschulen

Späth'sche Baumschulen

Späthstraße 80/81, 12437 Berlin
S Baumschulenweg/ Bus 170 und 265;
U7 Blaschkoallee/Bus 170, großer Parkplatz am Ligusterweg
www.spaethsche-baumschulen.de



Späth'sche Baumschulen

Pflanzenverkauf · Produktion · Garten- und Landschaftsbau



Pflanzen aus regionaler Produktion in Baumschulqualität

außerdem auf dem Gelände:
Kräutergarten und Hofladen | Gasthaus und Biergarten
Späth-Arboretum | Pflanzenschauen und Gartenmärkte

Späth'er Frühling

10. und 11. Mai: Gartenmarkt mit 100 Ausstellern und vielen Ideen für Garten, Terrasse und Balkon, dazu Musik- und Kinderprogramm

Späth'er Weingarten

1. Mai bis 21. September: Weine aus deutschen Anbaugebieten direkt vom Winzer im wöchentlichen Wechsel, jeden Do bis So ab 15 Uhr

Töpferkunstmarkt

16. und 17. August: Feines aus Keramik, Edles in Porzellan - mit rund 50 regionalen und internationalen Töpfereien und Keramikünstlern



Späth'sche Baumschulen
Späthstraße 80/81, 12437 Berlin-Treptow

www.spaethsche-baumschulen.de



Kurz-Info

ufaFabrik

Pressburger Klezmer Band

Die slowakische Pressburger Klezmer Band gehört zu den bekanntesten Interpreten des Klezmer-Stils in Europa. Klezmer wurden die wandernden jüdische Musiker in Osteuropa genannt. Die Gruppe wurde im Frühjahr 1995 gegründet und feiert im Jahr 2025 ihr 30-jähriges Bestehen. In dieser Zeit hat die Band mehr als 1000 Konzerte in den meisten europäischen Ländern, in Argentinien und zuletzt zusammen mit Mitgliedern der be-



Foto: Dominik Janovsky

rühmten The Klezmatics auch in den USA in New York gespielt. Die Mitglieder der Gruppe bringen verschiedene Einflüsse aus der slowakischen Volksmusik, der Musik der Balkanländer, dem Jazz, dem Reggae usw. in ihren musikalischen Mix ein. Sie widmen sich gerne der Wiederentdeckung jüdischer Musik aus dem Gebiet der heutigen Slowakei. Auch das neueste Projekt ging in die Geschichte ein und stellte eine musikalische Untermalung einer jüdischen Hochzeit dar, wie sie früher in Osteuropa stattfand.

www.klezmer.sk/?lang=en
 ufaFabrik, Viktoriastr. 10-18,
 12105 Berlin Tempelhof
 Tel. (030) 755 030
www.ufafabrik.de

Berliner Süden

Streit um Poller am Straßenrand: Sinnvoll - oder Gefahr für Retter?

Der Streit um die Verkehrswende geht auch im Süden der Stadt mit voller Wucht weiter: Kaum ein anderes Thema spaltet Befürworter und Gegner so sehr wie mit Pollern errichtete Park- und Durchfahrtsperren für Autos. Während sowohl Verkehrs- als auch Innensenatorin den Metallpfosten skeptisch gegenüberstehen, setzen Bezirke wie Neukölln und Tempelhof-Schöneberg weiterhin darauf – und sehen sich durch ein kürzlich gesprochenes Gerichtsurteil bestätigt.

Wenn Ullrich Herzau (44) durch die Blumenthalstraße in Tempelhof fährt, wundert er sich jedes Mal: „Fast über Nacht waren die Poller plötzlich da“, sagt der Gärtner. „Dabei hat es dort – so wie ich es empfunden habe – eigentlich nie Probleme mit Falschparkern gegeben.“

Trotzdem machen seit etwa drei Monaten mehr als 50 der grau-weißen Pfosten das Abstellen von Autos am Fahrbahnrand unmöglich. Sogar Einfahrten sind zur Seite so abgesichert, dass niemand auf die Idee kommt, etwa neben einem Baum zu parken.

Verkehrssenatorin Ute Bonde (58, CDU) fordert die Bezirke dagegen auf, die sogenannten „Modalfilter“ auf den Straßen überall dort zu entfernen, wo sie Polizei und Feuerwehr bei der Arbeit behindern. „Wenn sie Rettungswege einschränken, müssen sie aus meiner Sicht abgebaut werden“, so die Senatorin.

Mehrfach hätten die Durchfahrtsperren in den zurückliegenden Monaten Polizei und Feuerwehr wertvolle Zeit gekostet. „Es kann nicht sein, dass Rettungskräfte



Poller, so weit das Auge reicht: In der Blumenthalstraße haben Falschparkler keine Chance mehr. Foto: Bothe

in irgendeiner Art behindert und dadurch Menschenleben gefährdet werden.“ Für verkehrsberuhigte Kieze müsse es auch Lösungen ohne Straßensperren geben.

Das sieht auch Innensenatorin Iris Spranger (63, SPD) so: „Wenn in einer einspurigen Nebenstraße ein Polizei- oder Feuerwehreinsatz nötig ist und Menschen in Gefahr sind, dann wird das angesichts der aktuellen Situation sehr, sehr schwierig.“ Von den Bezirken erwartet die Senatorin: „Die müssen sehr genau gucken, wo sie Poller eventuell auch wieder beseitigen müssen.“

Dies hatten beispielsweise Anwohner des Neuköllner Reuterkiezes verlangt und gegen die Verkehrsberuhigung in ihrer Nachbarschaft geklagt. Allerdings wies das Verwaltungsgericht die Klage ab. Nun wollen die Bürger vor das Oberverwaltungsgericht ziehen.

Die Neuköllner Grünen verweisen hingegen darauf, dass die Zahl der Unfälle zurückgehe, seit im Dezember 2023 insgesamt neun Maßnahmen zur Verkehrsberuhigung (Einbahnstraßen, Quer- und Dia-

gonalsperren) eingeführt worden waren. „Eine erste Auswertung der Unfalldaten der Berliner Polizei zeigt: Die Maßnahmen wirken“, schrieben die Grünen auf Facebook.

Während es 2023 noch 351 Unfälle gegeben hatte, wurden 2024 nur noch 211 gemeldet, 40 Prozent weniger. Die geschätzten Sachschäden sanken um 52 Prozent im Vergleich zum Vorjahr.

Weiterhin habe es keine Schwerverletzten gegeben und die Zahl der Leichtverletzten ist von 36 auf 16 gesunken. Auch auf den umliegenden Hauptstraßen in Neukölln sei kein Anstieg der Unfallzahlen zu beobachten.

Auf ähnliche Zahlen setzt in Tempelhof-Schöneberg auch die grüne Verkehrsstadträtin Saskia Ellenbeck (42). Zur Empörung der CDU-Fraktion in der Bezirksverordnetenversammlung (BVV) – sie fordert das Bezirksamt auf, zu untersuchen, an welchen Stellen „Modalfilter“ wieder entfernt werden können. „Poller abbauen – Leben retten“, fordert die Fraktion.

MB

Führung Persönlichkeiten von Lichtenrade



Im Rahmen der Volkshochschule Tempelhof-Schöneberg wird die Lichtenrader Chronistin, Marina Heimann, am Sonntag den 18.05.2025 eine Führung über die Künstlerin Hermione von Preuschen, die ihre letzten 10 Jahre (1908-1918) in Lichtenrade verlebte und als „griechische Morgengöttin“ weltweit bekannt war, unternehmen. Anmeldung direkt bei der Volkshochschule unter: www.vhs-tempelhof-schoeneberg.de, Kursnummer TS101.008F

Hermione von Preuschen in Lichtenrade



Im Rahmen der Volkshochschule Tempelhof/Schöneberg wird die Lichtenrader Chronistin, Marina Heimann, am Sonntag den 11.05.2025 eine Führung über die Künstlerin Hermione von Preuschen, die ihre letzten 10 Jahre (1908-1918) in Lichtenrade verlebte und als „griechische Morgengöttin“ weltweit bekannt war, unternehmen. Anmeldung direkt bei der Volkshochschule unter: www.vhs-tempelhof-schoeneberg.de, Kursnummer TS101.007F

Fenster, Türen Jalousien

Norbert Johl Tel. 030 666 22 772
 Bau- und Sonnenschutzelemente Funk 0179 234 39 90
 Fax 030 666 23 111

(vormals Johl GmbH - Silbersteinstraße)
 Büro: Angelikaweg 5 · 12357 Berlin

Jalousien · Rolladen · Insektenschutz

**Reparatur und Neuanfertigung
 Beratung, Verkauf und Montage**

HAACK

Jalousien

**Sicht- und Sonnenschutz
 alle Systeme
 Türen · Fenster · Tore**

Grünauer Straße 65 www.haack-jalousien.de
 12524 Berlin-Altglienicke info@haack-jalousien.de
 Telefon 030 - 6 73 31 61 Telefax 030 - 67 89 84 76

Werbung

Grafik- & Webdesign
 680 59 232 www.INDYSIGN.net
 CONCEPTS THAT WORK
 Grafik- & Webdesign · Beschriftungen · Advertising

Gartenpflege/Winterdienst

**Landschafts- &
 Gartenbau**

K. Gruhn

Dauergartenpflege für die ganze Saison.

Steinsetzarbeiten, Garten Neu- und Umgestaltung,
 Hecken- und Strauchschnitt, Rasen vertikutieren,
 Neupflanzungen, Rollrasen, Baumpflege und Winterdienst

Karl-Liebknecht-Str. 154 Mobil: 0177 / 57 57 57 9
 15732 Schulzendorf www.gruhn-gartenpflege.de

Baumaterialien/Container-Service

ERDBAU/ABBRUCH
EASV
CONTAINERSERVICE

Tel.: (030) 67 06 68 50

**info@easy-container.de
 www.easy-container.de**



Bau-Sanierung



**Rund ums Haus
 Marc Dräger**

- Maler- & Tapezierarbeiten
- Entrümpelungen
- Wasserschäden
- Kleinreparaturen
- Laminat- Teppichbodenverlegung

Ortolanweg 5 · 12359 Berlin
 Tel: 0176 / 98 58 29 51 · marc.draeger@gmx.de

Heizung/Sanitär



Florian Boldt

**Wartung von Solaranlagen,
 Fernwärme, Gas- und
 Ölheizungen.**

BoBoEX GmbH

Sanitär · Gas · Öl · Heizung

Mariendorfer Damm 161 · 12107 Berlin
 24h-Notdienst · 030 - 662 38 28
 www.boboex.de

BRÜSCH GMBH
HEIZUNG-SANITÄR
 ÖL- und Gaskessel, Tank-
 anlagen, Thermen, Solar-
 technik, Komplett-Bäder,
 Sanitär-Installation, Bad-
 einrichtungen, Liefen
 und Installieren, Öl- u.
 Gas-Wartungsservice.

UMWELT- und HEIZTECHNIK · ÖLANLAGEN · GAS · WASSER

www.Bruesch-Gmbh.de

Brüsch Heizungs- und Sanitär GmbH
 Groß-Ziethener Chaussee 17
 12355 Berlin
 Tel. 030 / 6 63 30 58
 Fax 030 / 6 64 47 42



Renovierung

Mein Renovierer Nr. 1

für Türen Küchen Treppen Fenster und Schranklösungen

(030) 61 60 90 60

Portas-Fachbetrieb
 Mathias Mudrich
 Silbersteinstr. 67 · 12051 Berlin
 info@mudrich.portas.de

PORTAS®
 Europas Renovierer Nr. 1

Kurz-Info

Alte Mälzerei

Musikalischer Vormittag

Am Samstag, den 24. Mai, öffnet die Leo Kestenberg Musikschule ihre Türen in der „Alten Mälzerei“. Gesine Mattes-Weitzel lädt alle Musikbegeisterten ab ca. 55 Jahren, die Spaß am beliebten „Offenen Singen“ haben, herzlich dazu ein.

Die Teilnehmer erwartet ein bunter Mix aus Volksliedern, Beatles-, Folk- und Musical Songs.

Das „Offene Singen“ findet im Spiegelraum in der 2. Etage der Alten Mälzerei von 10.50 – 11.50 Uhr statt.

Infos und Anmeldung:
gesine.mattbes-weitzel@lkms.de
oder dienstags und donnerstags
von 12.30 – 14.30 Uhr
unter 030 90277 3784.

Flötenkreis für Neueinsteiger

Zudem wird Heike Gerber in Vorbereitung eines neuen Flötenkreises für Neueinsteiger und Wiederentdecker einen Einsteiger-Blockflötenworkshop anbieten. Die Angebote sind kostenlos.

Programm: 10 – 10:45 Uhr Flötenworkshop (Raum 02). Bitte melden Sie sich zu dem Workshop an (s. u.). Bei großem Interesse bieten wir gerne einen zweiten Workshop an, 10:50 – 11:50 Uhr. Infos und Anmeldung: ana.grimschl@ba-ts.berlin.de oder mittwochs von 13 – 15 Uhr unter 030 90277 7406

Alte Mälzerei, Steinstr. 41,
12307 Berlin, 2. OG (Barrierefrei), Behinderten-WC im EG

Dorfteich Lichtenrade

„Kunst trifft Wein“ mit Handwerk, sehr viel Genuss untermalt von Musik

Vom 1. bis 4. Mai 2025 findet der jährliche Weinfrühling am idyllischen Dorfteich Lichtenrade mit Kunst, Wein, Kulinarik und lebendiger Live-Musik statt. Anlässlich des Stadtteiljubiläums 650 Jahre Lichtenrade haben Kunstinteressierte und Weinliebhaberinnen einen Tag länger Zeit, um die Weine aus dem Vorjahr zu verkosten, kreatives Kunsthandwerk zu bestaunen oder sich selbst im Kunstschmieden oder Korbflechten zu üben.

Am Maifeiertag steht das mittelalterliche Treiben im Vordergrund – so wie es seit der Gründung 1375 lange Alltag in Lichtenrade war. Die drei folgenden Tage widmen sich der modernen Kunst- und Kreativszene. Winzer, Künstler und Kunstliebhaber können also gemeinsam auf die Vergangenheit blicken, die Gegenwart genießen und die Zukunft gestalten.

Alle Aussteller und Akteure kommen am 1. Mai mittelalterlich gekleidet. Live erleben kann man am „Tag der Arbeit“ die Korbflechterei, die Kunstschmiede oder das Armbrustschießen – auch mitmachen ist natürlich möglich. Und am Karussell sogar notwendig, denn das dreht sich nur, wenn Menschen an der Handkurbel drehen.

Die Lichtenrader Chronistin Marina Heimann und die Höfische Gesellschaft laden zum Rundgang durch Lichtenrade und danach zum mittelalterlichen Schmausen und Tanzen ein. Termin: 1. Mai, Treffpunkt: Alt-Lichtenrade 140, vor Café Obergefell. Los geht es um 15.00 Uhr.



Bei hoffentlich schönem Wetter werden wieder viele Besucher erwartet auf dem Weinfest in Lichtenrade.

Kunst, Kunsthandwerk, Manufakturen und Winzer locken vier Tage lang mit edlen Weinen, zartschmelzenden Schokoladen, regionalen Honigen, knusprigen Broten oder traditionellem Spanferkel. Weil Musik zu einem zünftigen Fest nicht fehlen darf, unterhalten Skotty der Eismann, Krüger Rock! und der feuerspeiende Gilbert sowie Le Saltimbanque du Paradis mit seiner Flohdame Fifin ihr Publikum.

In entspannter Atmosphäre an den Ständen der Kunstmeile entlangflanieren, sich über Rebsorten und Kunstrichtungen austauschen und mit besonderen Tropfen auf eine einzigartige Begegnungskultur anstoßen – das können die Gäste diesmal vier Tage lang.

Rund 60 Töpfer, Mode- und Schmuckdesigner, Maler und andere Kreative stellen ihre Werke aus, lassen sich bei der Arbeit über die Schulter schauen und verkaufen ihre selbst gefertigten Kunst-

Stücke an Ort und Stelle. Genau das Richtige, um sich selbst oder andere liebe Menschen mit originalen Originalen zu erfreuen.

Das Schöne an „Wein trifft Kunst“ ist, dass auch Winzer aus Deutschland und den angrenzenden Ländern ihre Rebenkunst in Berlin präsentieren und es an jeder Ecke Neues und Altes zu entdecken gibt. Wussten Sie zum Beispiel, dass in Brandenburg Wein angebaut wird?

Entlang des mit Kopfsteinen bepflasterten Rundwegs Alt-Lichtenrade findet sich die Genussmeile, an der Rebensaft, gepaart mit passenden Snacks und Häppchen, verkostet werden können.

KUNST trifft WEIN rund um den Lichtenrader Dorfteich Alt-Lichtenrade
1. bis 4. Mai 2025
Do., Fr., Sa., 12 - 23 Uhr
So., 12 - 20 Uhr
family-and-friends-ev.de

Depot Fenster

GmbH

☎ 033 79/380 05

Seit 1990 Ideen fürs Haus

Alte Selchower Str. 27
12529 Schönefeld OT Selchow

Fertigung in eigener Werkstatt











Alles aus einer Hand

Individuelle Fertigung von A-Z



Computer-Service

COMPUTER SERVICE
 Für Privat und Gewerbe:
 PC-Service - Computer - Zubehör - DSL -
 Netzwerke - Datenrettung
 Service-Telefon:
030 7640015-2



GEHRING-EDV
 Sattlerstraße 43
 12355 Berlin
 Fax : 030 7640015-9
 E-Mail: info@gehring-edv.eu

Baubetreuung

K. Peter
Mahlo & Sohn Baugesellschaft mbH
 Meisterbetrieb • Ausbildungsbetrieb

Fenchelweg 62
12357 Berlin
Tel.: 030 66 09 87 83
Fax.: 030 66 10 80 8
 info@mahloundsohn.de

seit 1969

- Um-/Ausbauarbeiten
- Energetische Fassadensanierung
- Fassadenputz
- Fliesen- und Plattenarbeiten
- Beton- und Stahlbetonarbeiten
- Verblendersanierung
- Kellertrockenlegung
- Reparaturen / Notdienst

Altersgerechter Umbau

Altersgerechte Bad-Teilsanierung innerhalb eines Tages.

BADEWANNENTÜR für die vorhandene Wanne
UMBAU DER Wanne zur Dusche



Jetzt bis zu **€ 4.180,-** Zuschuss sichern!

WANNE ZUR DUSCHE & BADEWANNENTÜREN
 Mit Förderung **UMBAU** zum **NULL-TARIF** möglich!

BADTEILSANIERUNG • günstig • schnell • sauber • förderfähig
FÜR MEHR • Sicherheit • Komfort • Selbstständigkeit

030 629 33 06 18

Rufen Sie uns an - wir freuen uns auf Sie!
 oder besuchen Sie unsere Ausstellung:

Sterndamm 106 • 12487 Berlin

www.seniorenbad24.de

Abdichtungen

Nasse Keller - Feuchte Wände?

Mauerwerk- und Betonabdichtung Außenisolierung u. Drainagen sowie Abdichtung von innen heraus

Gegen Feuchtigkeit und gegen Grund- und Schichtenwasser
 Gegen aufsteigende Feuchtigkeit: Mauersäge- und Hochdruckinjektionen

Gesamt- Berlin und max. 50 km im Umland

Ulrich Götting Isolationstechnik
 info@kellerisolation.de • Firmeninhaber Olaf Götting • Handy 0172-30 00 843
661 46 93 Ascherslebener Weg 6 • 12355 Berlin **76 40 32 98**

Dachdecker

Wenn Qualität und Preis entscheidend sind... bei sämtlichen Dach-, Bauklempner- und Fassadenarbeiten zum Festpreis ...dann Laubinger & Russ



LAUBINGER & RUSS

Dachdeckermeisterbetrieb
 Höchste **handwerkliche Qualität** vom Profi!

Glockenblumenweg 131a
 12357 Berlin
 Büro: 030 668 680 46
www.laubinger-russ.de

Jetzt anrufen: 0173 208 59 45

• Schiefer-, Ziegel-, Flachdach
 • Klempnerarbeiten
 • Stahldachtafeln mit Ziegelprofil
 • Fassade

Mitglied der Dachdeckerinnung

Hartmut Krüger
 Dachdecker
 Dachendeckungen sämtlicher Art
 Meisterbetrieb

www.krueger-dachdecker.de • info@krueger-dachdecker.de

Buckower Damm 199
12349 Berlin
 Fax 030 / 66 70 82 71

030 66 70 82 70

LICHTENRADER MAGAZIN
 TEMPELHOFER

UNVERBREITEN BEGRÜßTE & BEKANNTE
 www.Lichtenrader bis Tempelhof

☎ **033 767/ 899 833**
 ☎ **0151/ 156 72 810**
www.lhrMagazin.berlin

Die nächste Ausgabe erscheint 28. Mai, Red.- und Anzeigenschluß: 17. Mai.

Glaserei

Glaserei Exner & Hürdler GbR

Wenn's Qualität sein soll!

Verglasungen aller Art • Fenster & Türen • Rollläden
 Spiegel • Glasduschen • Ganzglasanlagen
 Küchenrückwände • Bildeinrahmungen • u.v.m.

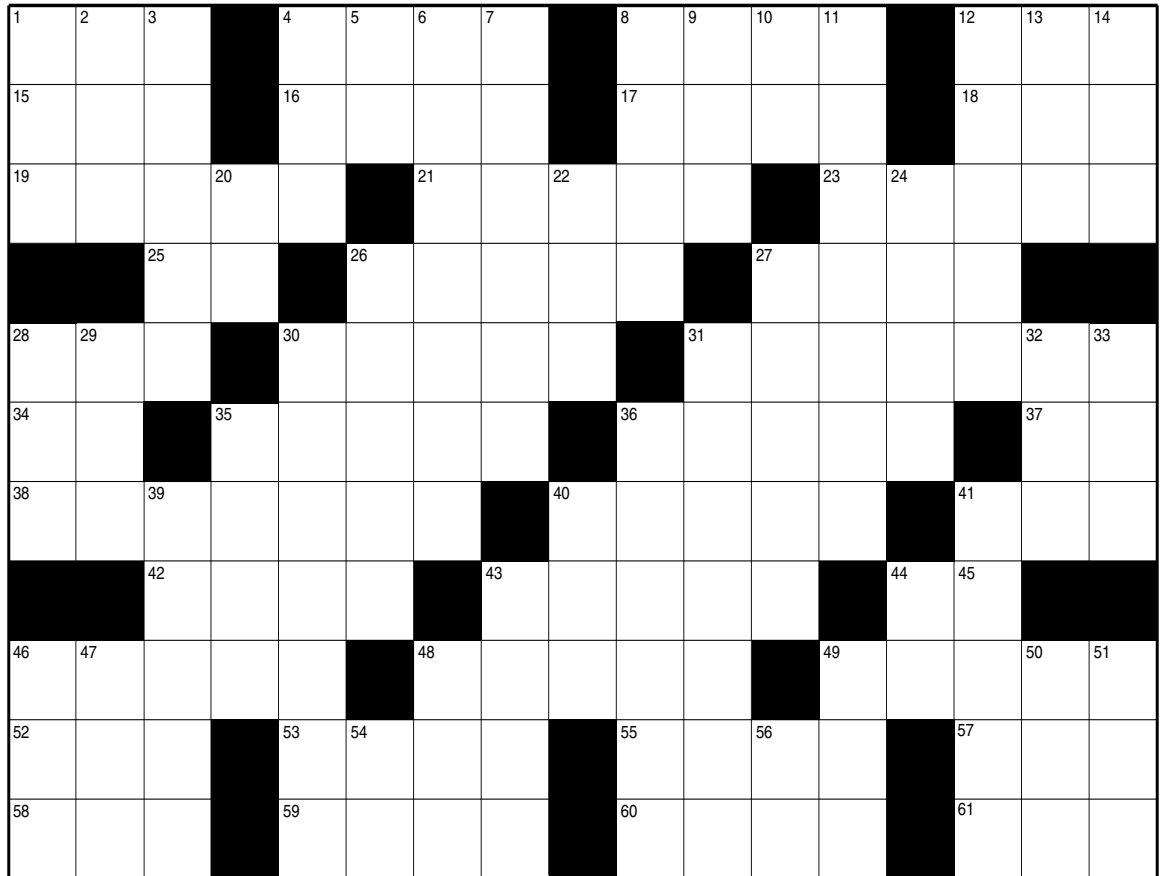
kompetente Beratung & professionelle Ausführung ✓
 Meisterbetrieb & Innungsbetrieb ✓
 100% kostenfrei & Full Service bei Glasversicherung ✓

www.Glaserei-Exner-Huerdler.de
 Groß-Ziethener Chaussee 14 • 12355 Berlin • Tel. 030 / 66 90 91 60



Waagrecht:

- 1 Nicht nur Ärzte aus dem östlichen Brandenburg kennen dieses Kürzel
- 4 Kindlicher Blasetonrest aus papierner Tragetasche
- 8 Frankfurt liegt am Main oder da
- 12 Fließt über Graz in die Drau
- 15 Hat viel von einem hiesigen Laubbaum, diese Pflaume
- 16 Sonnenumläufer ohne polnisches Internet
- 17 Land der Inkas
- 18 Dem Gerücht nach rot-haarig, streitlustig, trinkfest
- 19 Meist trockene Zone mit spärlicher Vegetation
- 21 Ist etwas am solchen, kann man es schnell bekommen
- 23 Will man jemanden etwas ausreden, macht man es ihm so
- 25 Eine Art kurze Basis für Höhen und Tiefen
- 26 Es ist nicht sicher, ob dieser Max ein solcher war oder eher ein Träger
- 27 Kleines, was bei Mogelpackungen ganz schön groß werden kann
- 28 Im Windschatten stehender US-Bürgerkriegsgeneral
- 30 Diese Berliner versorgt Bedürftige
- 31 Ex-asbestverseuchter Steglitzer
- 34 Telefonsüchtiger Außerirdischer
- 35 Gehörnter Präriegänger
- 36 US Staat, erinnert an besitzanzeigendes Fürwort
- 37 Kürzel für edlen Edlestahl
- 38 Einwohner dieses afrikanischen Landes gibt es in Bäckereien
- 40 Bei dem des Propheten soll mancher Schwur erfolgt sein
- 41 Ein Seil auf morgendlichem Rasen?
- 42 Römischer Gott mit falschem Buchstaben
- 43 Etwas so zu haben, erlaubt schnellen Zugriff
- 44 Der flächenmäßige Anfang der Arbeit
- 46 Wo nicht nur solch Sonnenschein herrscht, gibt es manches zu bemängeln
- 48 Der längste Fluss Zentralasiens
- 49 Amerikanische Nager
- 52 Gehört zum Baum wie die Rinde
- 53 Sollte man nicht überschreiten
- 55 Davon soll man gelb



werden

- 57 Wo es ihn gibt, gibt es auch immer einen Jun.
- 58 Lemper privat
- 59 Kommt jemand in das, sollte man vorsichtig sein
- 60 Unterarm-Maßeinheit
- 61 So viel kleine Negerleinyou find in the book.

Senkrecht:

- 1 Breiiges, wird mit kat zum Gewürz
- 2 Person, deren klein Häuschen wir versaufen...
- 3 Macht aus Hocker einen Stuhl
- 4 Gehört wie der Berg zum hoch und runter
- 5 Kümmert sich um die Welt
- 6 Unser wichtigstes technisches Hilfsmittel beginnt wohl nur zufällig mit diesem Schmerzlaut
- 7 Ohne Fahrstuhl bedeuten sie Treppensteigen
- 8 Berliner Aufforderung gegen zu viel Gerede: Quatsch keine...
- 9 Passender Artikel...
- 10 und der Angesprochene
- 11 Dracula war auch einer
- 12 Wünschte sich gierig 'goldene Hände'
- 13 Imaginärer Züricher Verlobter
- 14 Kommt vom Himmel hoch her (Anfang)...
- 20 ...und Ende
- 22 Gut zum schmieren und heilen

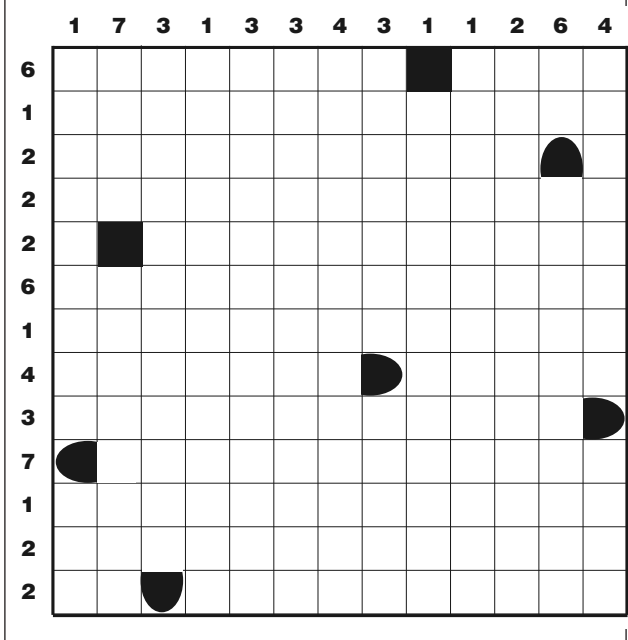
- 24 Tenöre schmetterten sie
- 26 Männer-Peeling
- 27 Nicht die feine Art, wird man mit so etwas verabschiedet
- 28 Nicht wirklich eine undichte Bootsstelle, hat aber trotzdem viel mit fließendem Wasser zu tun
- 29 Baskisch zweckfremdeter lateinischer Buchstabe
- 30 Sind lustig und vermieten ihre Betten
- 31 Lecker: Höcker-tier mit Sonnengott
- 32 Sie war die absolute erste
- 33 Warmduscher baden gern so
- 35 Berliner Variante der Gehwerkzeuge, mit kurzem e
- 36 Schützt uns auf dem Wasser
- 39 Judo-Basis
- 40 Auch e-cash-Zeiten mögen die meisten es so
- 41 Nicht jede Company heißt so und nicht jede verdient es
- 43 Der, der Angebote macht, die man nicht ablehnen kann
- 44 Kurz: Firma mit vielen Eigentümern
- 46 Flüssige französi-

- sche Vokalansammlung
- 47 Da hat man buchhalterisch was konkretes in der Hand
- 48 Man soll ihn nicht vor dem Abend loben
- 49 Schade, muß man das sagen
- 50 Tipp zur Beruhigung,

- abwarten und ihn trinken
- 51 Teilnamensspender für Stadt mit goldenem Dach
- 54 Macht vor verne und belle Sinn
- 56 Macht aus legalem etwas ungesetzliches.

Logical • Logical • Logical

Schiffe versenken kennen viele noch aus Ihrer Kindheit. Hier geht es zwar nicht ums Schiffe versenken, sondern ums Schiffe finden. Die Positionen ergeben sich aus den Zahlen in der waagerechten und senkrechten. Die Zahlen zeigen, wieviele Schiffsteile in der jeweiligen Reihe zu finden sind. Die Schiffe selbst dürfen sich nicht berühren, auch nicht diagonal am Ende. Das eingblendete Diagramm zeigt die gesamten verborgenen Schiffe.



Erkennen Sie den Unterschied

10 Fehler

haben sich in dem unteren Bild versteckt.



Das Bild stammt aus dem Kalender 2024 der Gropiusstädter Sonntagsmaler „Kenn` Se Berlin und drum `rum?“, in dem die Hobby-Maler Bilder aus Berlin und der Umgebung verewigt haben.

Die Schleuse Himmelpfort im Landkreis Fürstenberg/Havel malte Bärbel Jung. Bärbel Jung war Angestellte. „Meine Bilder in Acryl, Öl oder Aquarell zeigen oft Blumen, Häuser oder Landschaften“, sagt sie.

Informationen zur Gruppe und über den Kalender für 2025 gibt es bei Doris Pfundt, 030/663 43 33.

SUDOKU · SUDOKU

Zur Regel: Es gilt alle Felder des Quadrates mit Zahlen von 1-9 so auszufüllen, dass jede Zahl genau einmal in der Senkrechten, in der Waagerechten und innerhalb der neun Einzelquadrate vorkommt.

Die Auflösungen der Rätsel finden Sie auf Seite 25

...hier etwas leichter

4						1		
1		5			4	9		
8	2				7			
		6		8			3	
3				2				7
	8			5		6		
			6				2	4
		3	2			8		6
		2						1

		9	8					2
	6						3	8
4		8			3			9
6		5				4	1	
	2				7			
9					8		5	2
	3							
		1	5				2	4
					2	8	7	
								3

...und hier etwas schwerer

Verkäufe

Hoch-Klapphocker von der Fa. Hailo, Sitzhilfe f.d. Hausarbeit, Preis 10 €, ☎ 0174/310 87 30

Kleidersack für Anzüge etc., hochwertig aus Leder, Modell Daimler Benz Collection, unbenutzt, 18 €, ☎ 0174/310 87 30

Stabile Konfektionsständer Chrom, ohne Rollen, verschiedene Ausführungen, Preis VB, ☎ 0174/310 87 30

Ca. 8 Big Bags günstig abzugeben, ☎ 0157/76 41 17 47

Antiquarisches Sammler-Angebot: "Pernkopf Atlas" von 1943, Band I und II (in 4 Büchern) u. a. mit den vielen Zeichnungen von E. Lepier mit den zeitauthentischen Signaturen, Urban & Schwarzkopf-Verlag 1943, VB 2.500 €, ☎ 0177/671 66 88

Blechschild, Maße: 75x50 cm, Farbe: gelb/schwarz/rot, Motiv: Reise Abonnement Berliner Morgenpost 1902, nur Selbstabholung, ☎ 0177/671 66 88

Biete eine massive Glasplatte an, originalverpackt, Form convexe, Maße: 80x25/31,5x0,8 cm, transparent, 8 €, nur Selbstabholung, ☎ 0177/671 66 88

Verkaufe 55 Werbe-Fahrzeuge (Bier, Getränke, Quelle, Coca Cola u.a.), teils mit Anhänger, 10 €, bei Interesse kann Foto geschickt werden, Versand für 8 € möglich, ☎ 0177/671 66 88

Reisebügeleisen 50-er Jahre, Rowenta federleicht Baby E5049, Originalkarton und Gebrauchsanleitung, prima erhalten, für 10 €, ☎ 0177/671 66 88

Inselbücher - 31 Stück für 20 €, ☎ 0177/671 66 88

Umfangreiche DUPLO Sammlung aus den 90er Jahren bestehend aus Sets (komplett/teilkomplett), u.a. der Eisenbahn, vielen Steinen und zahlreichen Figuren, ohne Verpackungen, Sets / Steine sind bespielt, Preis 200 €, ☎ 0160/418 21 46

4 Sommerreifen Hankook, 215/55 R 17 94 V Ventus Prime 3, ohne Felgen, wegen Kfz-Neukauf und Umrüstung auf GJ-Reifen, 0 km gelaufen, Komplettpreis 290 €, ☎ 030/53 79 47 53

Hausbar, bestehend aus 64 Kunststoffquadraten, 20x20 cm und entsprechender Abdeckplatte, Preis VB 79 €, ☎ 0172/300 93 71

Balkon-Liegestuhl Marke Lafuma-Mobiliere mit integrierter Auflage, 2 Jahre alt, sehr gut erhalten, NP 280 €, für 70 €, ☎ 0179/299 55 33

TREPPENLIFT von Lifta, Modell 110, Maßanfertigung für Häuser in der Schumpeterstraße und selbiger Bauart in der Groß-Ziethener-Straße, bei denen sich der Treppenlauf auf der rechten Seite befindet, incl. Wartungsvertrag und der Möglichkeit diesen zu übernehmen und ihn auch durch Lifta Fachpersonal einbauen zu lassen, sehr guter Zustand da nur 3 Jahre in Benutzung,

es gibt bis zu 4000 € Zuschuß. Erkundigen Sie sich bei Ihrer Krankenkasse. Bei Interesse kontaktieren Sie mich gerne per **Email: jona-markgraf@gmail.com**

Damenrad 28er, 7 Gänge Kettenschaltung, ohne beleuchtung, 50 €, **Damenrad 28er**, 7 Gänge Nabenschaltung mit Beleuchtung, 75 €, beide fahrbereit, ☎ 030/661 27 34

Briefmarken Schweiz Helvetia, 9 Jahrbücher, Postfrisch, 1 Album zum weitersammeln, ca. 50 FDC, VB 35 €, ☎ 030/661 54 60

Brio Holzeisenbahn, ca. 120 Schienen, 2 Tunnel, 1 Hängebrücke, 1 Bahnhof und viele Kleinteile, gesamt 120 €, **Kinder-Kleiderschrank**, 139x74 cm, Vollholz, als Türgriff 2 Holzmäuse, 1 Einlegebrett, 2 Kleiderstangen, gut erhalten, 20 €, ☎ 030/661 98 04

Damen-Blazer, neu, schwarz, Gr.42, 14 €, **LEGO Eimer**, gefüllt, ab 3 J. plus, 15 €, **Ultraschallgerät**, für Schmuck und Brillen, 10 €, **3 Damen Leinenhosen**, fast neu, Gr.40/42, je 8 €, **Erbstück-TV oder PC Glastisch** auf Rollen, obere Platte drehbar, B/H/T: 70x75x48 cm, 55 €, **Gourmet-Grill**, heißer Stein mit Zubehör, 16 €, ☎ 030/662 14 24 AB

Diverse Jacketts, Gr.54,98 und 102, 3 Knöpfe, VB 8 €, **div. Bücher**: "Das Beste" Romane 3 in einem Buch, Stück 1-2 €, **Konsalik Romane**, 1 €, **Trinkgläser**, dunkelrot/Fuß transparent, 12 Dessertschalen a 1,50 €, 11 Weingläser a 1 €, 12 Schnapsgläser a 0,70 €, auch einzeln, **LP's und Single's Schlager der 60er bis 90er Jahre**, VB a 2 bis 5 €, **div. Rollos und Jalousien (Fenster)**, Maße auf Anfrage, VB 5-10 €, ☎ 0172/386 25 88

Taschenfederkernmatratze, 140 cm breit, 2 Jahre alt und sehr gut erhalten, VB 300 €, Selbstabholung, ☎ 0177/681 02 94

Neues, weißes Herren-Oberhemd von Westbury, Gr.40, 7 €, **neue, hellbraune Damenpumps**, Gr.39, bequemer Absatz, rutschfesteste Sohle, Raulederoptik, 10 €, ☎ 0152/05 48 99 86

10 tulpenförmige Sektgläser mit doppeltem Goldrand sowie Tulpenmotiv, die Gläser haben eine bauchige Form und laufen oben wieder schmal zusammen, weshalb sich die Kohlensäure nur langsam verflüchtigt, H: ca. 17 cm, VB 23,50 €, ☎ 030/663 97 44 AB

Jerry Cotton, 1x gelesen, 0,30 €, ☎ 0171/687 33 48

Bistrotisch, 90 cm hoch, silbergrau, komplett Edelstahl, sehr gut erhalten, VB 85 €, auf Wunsch Kauf von 2 Tischen möglich, ☎ 0160/93 06 11 53

Diverse Puzzles von Ravensburger, je 1000 Teile, Stück 3 €, ☎ 0170/958 65 14

Damenfahrrad 28 Zoll von Falter, silbergrau, 7-Gang Nabenschaltung, wenig genutzt, 130 €, ☎ 0160/93 06 11 53

KTM Cross Road, neuwertig, Preis 450 €, **Schwimmbecken Bestway**, 3,66 m, original verpackt, 70 €, ☎ 030/661 84 58 oder 0176/73 56 95 30

Pavillon, 3x3 m, neues Dach, feste Seitenteile, Reisverschluss, 120 €, **Klemm-Markisse**, 295x150 cm mit Handkurbel, grau, 60 €, ☎ 030/663 13 52

1 Designer Drehsessel, grün, Preis 100 €, ☎ 0170/279 99 91

Verschenke

Tausche eine Mietgarage in Berlin Mariendorf gegen eine Mietgarage in Berlin Lichtenrade, ☎ 0171/959 62 12

Wir haben wieder einen freien Platz in unserer Seniorenpaartanz Gruppe, am Dienstag 18 Uhr in Lichtenrade, Anfrage unter: ☎ 030/746 42 35

Pkw-Reisedienst von Haus zu Haus, bequem und komfortabel von Zuhause ins Hotel, zur Kur oder in die Reha, ☎ 030/67 68 96 20 oder 0171/415 55 38

Garagenflohmarkt in Britz nahe BUGA-Haupteingang, Hochkönigsweg, erster Privatweg links, folge den Luftballons, **am 10.05., 17.05. und 24.05.2025 in der Zeit von 11:00 bis 14:00 Uhr**,

Gesuche

Tape-Deck für meine Stereo-Anlage dringlichst gesucht, ☎ 030/662 48 92

Reise/ Urlaub

ZINGST / OSTSEE direkt am Hafen, private FEWO für 2-6 P, NR, 4 Zi. 80 m² auf 2 Et., Balkon (Sonnenaufg.) und Dachterrasse (Sonnenunterg.), Spülmaschine, Bibliothek, Tiefgarage, Waschm./Tr. i.H., ab 40 €, ☎ 030/744 81 23 oder 0163/440 38 98

Unterricht

Unterricht, ich unterrichte Englisch und Polnisch, ☎ 0176/72 17 09 13

Sonstiges

Tausche eine Mietgarage in Berlin Mariendorf gegen eine Mietgarage in Berlin Lichtenrade, ☎ 0171/959 62 12

Wir haben wieder einen freien Platz in unserer Seniorenpaartanz Gruppe, am Dienstag 18 Uhr in Lichtenrade, Anfrage unter: ☎ 030/746 42 35

Pkw-Reisedienst von Haus zu Haus, bequem und komfortabel von Zuhause ins Hotel, zur Kur oder in die Reha, ☎ 030/67 68 96 20 oder 0171/415 55 38

Garagenflohmarkt in Britz nahe BUGA-Haupteingang, Hochkönigsweg, erster Privatweg links, folge den Luftballons, **am 10.05., 17.05. und 24.05.2025 in der Zeit von 11:00 bis 14:00 Uhr**,



Glücksgriff

Renault Kangoo

Kombi-Limousine, silber, Automatik, 2l/114 PS Benziner, beidseitig Schiebetüren hinten; nur wenige Kilometer: 29.000, zwei Türen im Heck, Vollausstattung inkl.Navi, Bj. 06/2018, 10.750 Euro VB

☎ 0173/248 39 78



4 Gartenliegen,

wenig gebraucht, weiß, je 10 €, **ein Gartentisch**, wenig gebraucht, weiß, 75x110 cm klappbar, 15 €, versch. Auflagen kostenlos dazu, **1 Brot-Back-Automat**, gebraucht, 5 €, **DVD Player**, gebraucht, 10 €, ☎ 030/64 82 77 03



Baby-/Kinderhochstuhl Hauck Alpha, 1/2 bis 10 Jahre, NP

85 €, für VB 22 €, ☎ 0162/965 79 93



Kaufmannswaage mit Gramm-anzeige bis 1 Kg, VB

0,7 Ltr. Flasche Asbarch Uralt, 65 Jahre alt, VB, ☎ 030/66 11 897



10 kg Tellerwaage, Pers. mit Tisch, Eichstempel ab 1912, Preis VB, ☎ 0173/88 38 378

Dienstleistungen

Naturheilpraxis
 ab März dienstags im
 MACH160
 Marienfelder Chaussee 160
Info/Termine unter
 ☎ **0172 796 82 88**

Erfahrene, kompetente
Physiotherapeutin
 bietet Hausbesuche für
 Privatkassen und Selbstzahler.
(030) 9599 7896

Einfühlsame
Sterbebegleitung
 für einen würdevollen
 Übergang von erfahrener
 Physiotherapeutin.
(030) 95 99 78 96

Immobilien

In Berlin-Lichtenrade
400 m² Baugrundstück
 (Straßenfront 16m – Tiefe 25m)
 von privat zu verkaufen.
 Der Kaufpreis beträgt
345.000,00 €
 Bei Interesse bitte melden
 unter der Handy-Nr.:
0178/290 31 20
 (KEINE MAKLER!)

Immobilien

**Hilfe Ruf!!! Ich bin in Notsituati-
 on und muss so schnell wie
 möglich meine jetzige Wohnung
 verlassen. Ich suche dringend eine
 Wohnung in Alt-Tempelhof,**
 bis 50 m², WM bis 650 €, kleiner
 Balkon und Fahrstuhl,
 ☎030/752 37 54

„Hitzeflüchtling“ (Rentner) aus
 Mariendorf sucht Ihre Hilfe: im
 Juli und August der letzten Jahre
 konnte ich es in unserer Dachge-
 schoßwohnung aus gesundheitli-
 chen Gründen kaum noch ertra-
 gen, ich suche darum im Sommer
 2025 tage- oder wochenweise kli-
 matisierten/kühlen Schlafplatz oder
 Raum (gegen Bezahlung) für mich
 und ggf. auch meine Frau im Raum
 Mariendorf und Umgebung. Vorab
 danke für Angebote oder Tipps!
GS.Mariendorf@email.de

ETW von privat, 3,5 Zi., 90 m² mit
 Aufzug, Wohngeld z.Z. 695 €, VB
 360 000 € Erbpacht, Makler uner-
 wünscht!!!
 ☎0172/386 25 88

**TG-Stellplatz in Mariendorf/Tem-
 pelhof**, heller gepflegter Tiefgar-
 egenplatz in moderner Wohnanlage,
 separater Zugang, elektr. Rolltor
 mit Videoüberwachung, Ein-u. Aus-
 fahrt leicht befahrbar, Miete mtl. 90
 €, einschl. NK von privat,
 ☎0173/927 21 01 oder
 030/603 99 28

**Suche eine 1-2 Zi.-WHG in Ber-
 lin**, bin NR, NT und WBS vorhan-
 den, ruhig, bei Interesse melden
 Sie sich bei Frau Riechert
PF510207 - 13362 Berlin

**Bitte deutlich
 schreiben**

Stellenanzeigen

**Du hast eine abgeschlossene
 Berufsausbildung im Bereich
 der Metallbearbeitung und
 Interesse an Lasermaschinen?
 Dann bist Du bei uns richtig!**



**Aktuelle Jobs
 Scan me:**



Wir suchen Dich!

itec
 Automation & Laser AG
Kanalstr. 34, 12357 Berlin - info@itec-online.de - 030 679755-0

Qualität für die Dächer
 der Hauptstadt



**Dachdecker-
 Geselle (m/w)
 gesucht**

Tel. 030 / 662 10 09
www.ph-dachbau.de
info@ph-dachbau.de

Qualität für die Dächer
 der Hauptstadt



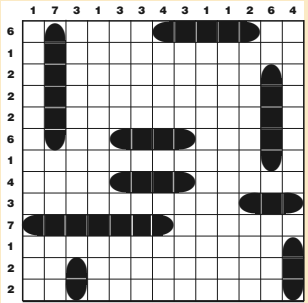
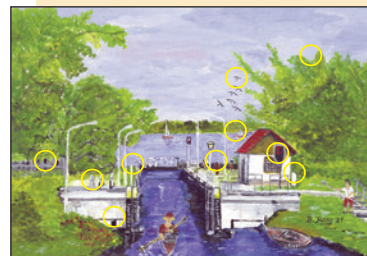
**Auszubildende/r
 zum Dachdecker/in
 gesucht**

Tel. 030 / 662 10 09
www.ph-dachbau.de
info@ph-dachbau.de

Rätsel-Lösungen
 von Seite 22 u. 23

Waagrecht: 1 Mol 4 Tute 8 Oder
 12 Mur 15 Ume 16 Anet 17 Peru
 18 Ire 19 Sahel 21 Lager 23 Madig
 25 NN 26 Reger 27 Tara 28 Lee 30
 Tafel 31 Kreisel 34 ET 35 Bison 36
 Maine 37 VA 38 Kamerun 40 Barte
 41 Tau 42 Anor 43 Parat 44 Ar 46
 Eitel 48 Tarim 49 Aguti 52 Ast 53
 Etat 55 Neid 57 Sen 58 Ute 59 Ra-
 ge 60 Elle 61 Ten

Senkrecht: 1 Mus 2 Oma 3 Lehne 4
 Tal 5 UN 6 Telefon 7 Etagen 8
 Oper 9 Der 10 Er 11 Rumaene 12
 Midas 13 Uri 14 Reg 20 En 22 Gel
 24 Arie 26 Rasur 27 Tritt 28 Lek
 29 Eta 30 Tiroler 31 Karamel 32
 Eva 33 Lau 35 Bene 36 Marine 39
 Matte 40 Bar 41 Trust 43 Pate 44
 AG 46 Eau 47 Ist 48 Tag 49 Ade 50



4	3	7	5	9	2	1	6	8
1	6	5	8	3	4	9	7	2
8	2	9	1	6	7	5	4	3
9	7	6	4	8	1	2	3	5
3	5	1	9	2	6	4	8	7
2	8	4	7	5	3	6	1	9
5	1	8	6	7	9	3	2	4
7	4	3	2	1	5	8	9	6
6	9	2	3	4	8	7	5	1

3	5	9	8	1	6	4	7	2
2	6	7	4	5	9	3	8	1
4	1	8	7	3	2	6	5	9
6	8	5	2	9	4	1	3	7
1	2	3	6	7	5	8	9	4
9	7	4	3	8	1	5	2	6
8	3	2	1	4	7	9	6	5
7	9	1	5	6	3	2	4	8
5	4	6	9	2	8	7	1	3

**Wir suchen
 Pflegekräfte / Pflegefachkräfte
 in Teil-/Vollzeit
 (w/m/d)**

für die Versorgung und Betreuung
 unserer Kunden
 nach SGB XI, SGB XII und SGB V.

Wir zahlen nach Berliner Durchschnitt
 Tariftreue- und Vergabegesetz (TVgG)



gansel
 Ambulante Krankenpflege GmbH

Tel. 030 / 50 96 97 6-0 · www.gansel-gmbh.de

Kurz-Info

Lichtenrade

BI kritisiert S2-Störungen

Die Bürgerinitiative Lichtenrade – Dresdner Bahn e.V. beobachtet nach wie vor die Ereignisse an und bei der Dresdener Bahn sowie der S-Bahn und kritisiert momentan die ständigen Störungen bei der S2 in Lichtenrade und macht auf die wiederholten und ärgerlichen Störungen sowie Ausfälle der S-Bahn-Linie S2 in Lichtenrade aufmerksam.

Viele Pendler und Anwohner sind zunehmend frustriert über die unzuverlässige Verbindung, die ihren Alltag erheblich beeinträchtigt. Seit Wochen berichten Fahrgäste von häufigen Zugausfällen, erheblichen Verspätungen und unregelmäßigem Betrieb.

Vielen ist es vollkommen unverständlich, dass diese Mängel trotz der technischen Sanierung der Strecke fortwährend andauern. Besonders ärgerlich ist die unzuverlässige Ersatzverkehrsregelung: Der Bus-Ersatzverkehr ist hin und wieder, unregelmäßig und bietet keine verlässliche Alternative für die Betroffenen. Man wartet schon mal vergeblich auf die Busse, die manchmal nur sporadisch oder gar nicht fahren, was die Situation zusätzlich verschärft.

Die Bürgerinitiative fordert von den Verantwortlichen eine klare und transparente Kommunikation sowie eine nachhaltige Lösung der technischen und mutmaßlich organisatorischen Probleme, die die Störungen verursachen.

Es ist dringend notwendig, die Infrastruktur zu verbessern und die Zuverlässigkeit der S2 wiederherzustellen, um den Pendlern eine verlässliche Mobilitätsmöglichkeit zu bieten. Die Initiative appelliert an die Bahn und die zuständigen Behörden, die Situation ernst zu nehmen und schnellstmöglich für stabile und planmäßige Verbindungen zu sorgen. „Die Betroffenen hoffen auf eine baldige Verbesserung, um den Alltag in Lichtenrade wieder entspannter gestalten zu können“, formuliert die Bürgerinitiative.

RUDOWER MAGAZIN
Das Magazin für
 Britz Buckow Rudow
mit Nachrichten aus Allgäu, Neckar und Großziethen

☎ 033 767/ 899 833

☎ 0151/ 156 72 810

www.lhrMagazin.berlin
info-agentur@t-online.de



Edle Pferde stehen im Mittelpunkt der Renntage auf der Trabrennbahn. Besonderer Bonus für die Zuschauer: Der Eintritt ist frei im Mai.
 Fotos: Heiko Lingk

Mariendorf

Ein heißer Tipp: Kostenlos Pferde beschnuppern auf der Trabrennbahn

Sie gehört zu den bedeutendsten Wahrzeichen des Bezirks Tempelhof-Schöneberg: Die Mariendorfer Trabrennbahn besteht bereits seit dem Jahr 1913 und ist somit eine der ältesten existierenden Sportstätten der Hauptstadt.

Rund 40 000 Kraftfahrzeuge fahren jeden Tag an dem riesengroßen Gelände vorbei und es gibt wohl kaum einen Berliner, der nicht irgendwann einmal etwas von der berühmten Pferdepiste gehört hat. Doch nicht jeder Spree-Athener war tatsächlich schon einmal auf der Bahn. Für alle, die das dortige Geschehen endlich aus direkter Nähe kennenlernen wollen, gibt es einen heißen Tipp! Denn der Eintritt an den beiden Mariendorfer Mai-Renntagen ist für alle Besucher kostenlos.

Sonntag, der 11. Mai und Sonntag, der 25. Mai: Das sind die beiden Termine. Die Veranstaltungen beginnen jeweils um 12.30 Uhr und nicht nur die erwachsenen Gäste, sondern auch alle Kinder sind herzlich willkommen. Denn wenn das Wetter mitspielt, findet auf der Trabrennbahn stets auch Ponyreiten statt – ebenfalls kostenlos. Die kleinsten Besucher können also ihr Talent für den fachgerechten Umgang mit Pferden richtig testen. Und ein Ausflug in den unmittelbaren Stallbereich ist besonders für Nicht-Insider ohnehin ein absolutes Muss. Dort kann man die edlen vierbeinigen Geschöpfe



Sogar schwedische Trabrennfahrer wie Jörgen Sjunnesson reisen regelmäßig zu den Renntagen an.

und die bunt gekleideten Sulkyfahrer bei der Vorbereitung auf die Rennen genau beobachten. Wenn der Start naht, geht ohnehin die Post ab. Denn Rennpferde erreichen eine Spitzengeschwindigkeit von bis zu 60 Stundenkilometern. Keine Frage – die Pferde sind waschechte Spitzenathleten! Insbesondere jene Traber, die an den beiden Mai-Renntagen antreten, verkörpern hervorragende Klasse. Der Hintergrund: Es werden hochdotierte Prüfungen ausgetragen. In den Rennen geht es für die

Teilnehmer um bis zu 10 000 Euro Preisgeld. Der Ehrgeiz ist also groß und es reisen prominente Sportler aus ganz Deutschland und den Nachbarländern an. Die Besten von ihnen haben bereits vierstellige Siegzahlen erzielt. Also auf zur Trabrennbahn und Pferde beschnuppern! Der Haupteingang der Bahn befindet sich auf der vom Mariendorfer Damm abzweigenden Kruckenbergstraße. Weitere Informationen gibt es auf www.rennbahn-berlin.de.

Heiko Lingk



Musiktheater an der FGS Probe zu Reineke Fuchs.

Schöneberg

‘Jugend Musiziert’ an Leo Kestenberg Musikschule

Beim jährlichen Musikwettbewerb Jugend musiziert treffen sich Spitzen- und Breitenförderung in der Musik, beides wichtige Pole der Musikschularbeit. Schüler sowohl aus der studienvorbereitenden Abteilung als auch aus der regulären Unterrichts- und Ensemblearbeit bereiten sich hier, gefördert von der Musikschule, auf Auftritte unter beinahe professionellen Bedingungen vor - dazu gehören auch die professionelle Beratung durch eine Jury und die Benotung.

Der Spaß dabei ist natürlich auch ganz wichtig, denn die Konzerterlebnisse sollen Auftretenden wie den Zuhörenden die Freude an der Musik vermitteln. Nicht nur solistisches Können und Virtuosität sind gefragt, sondern auch und vor allem musikalisches Teamwork und größtmögliche Selbstständigkeit der Kinder und Jugendlichen. Die Bandbreite der Wettbewerbskategorien ist riesig, fast alle Instrumente und musikalischen Genres werden abgebildet.

Dieses Jahr haben sage und schreibe alle Teilnehmenden der Leo Kestenberg Musikschule im Regionalwettbewerb Ende Februar einen ersten Preis erhalten. Ab der Altersgruppe II werden sie in die nächste Runde, den Landeswettbewerb weitergeleitet.

Zu den 13 Schülern, die Anfang April in den Kategorien Popgesang, Alte Musik, Perkussion, Violine, Klavierkammermusik und Duo ein Blasinstrument und Klavier auftreten werden, gesellen sich dann noch Teilnehmende in den Kategorien, die nur auf Landesebene stattfinden.

Das werden dieses Jahr Schülerinnen in Bands, in der Filmmusikkomposition und mit der arabischen Oud sein.

Im Musiktheaterbereich der Leo Kestenberg Musikschule können Kinder, Jugendliche und Erwachsene sich ganzheitlich kreativ betätigen, denn darstellendes Spiel wird mit Singen, Tanzen und Instrumentalspiel verbunden. Musiktheater stärkt das Selbstbewusst-



Eva Csermák und Violinschülerin

sein, es lässt die Teilnehmenden viele neue Fähigkeiten entdecken und setzt schlummernde Talente frei.

Musiktheater-Projektarbeit mit Kindern und Jugendlichen: Sinida Katawazi hat in vielen Jahren unzählige Schüler begleitet und ihre Präsenz auf der Bühne aber gleichzeitig auch im Alltag und im Schulleben gestärkt. Sie leitet seit 2010 die Musiktheater-Projektarbeit an der Friedenauer Gemeinschaftsschule mit Kindern und Jugendlichen und die Berliner Taschenoper mit jungen Erwachsenen seit 1990. Jeweils im Sommer werden die Ergebnisse des Jahresprojekts in umjubelten Aufführungen vorgestellt.

Berliner Taschenoper mit jungen Erwachsene: Die Taschenoper probt jeden Dienstag und Freitagabend und veranstaltet für das jeweils neue Jahr nach den Sommerferien ein Vorsingen. Informationen unter: sinidakat@googlemail.com!

Infos: www.lkms.de/
veranstaltungen-projekte-25

Gleich zweimal vor Ort: Tag der Städtebauförderung

Am 10. Mai wird zum 10. Mal den Tag der Städtebauförderung in Berlin gefeiert. In Lichtenrade gibt es zwei Veranstaltungen an diesem Tag.

Erster Ort: Das Quartiersmanagement Nahariyastraße, Aktive des Projekts Bewegung im Quartier und der Lichtenrader Volkspark e.V. organisiert auf der großen Festwiese im Lichtenrader Volkspark von 15 bis 18 Uhr verschiedene Projekte und Aktivitäten. Neben Sport und Bewegungsangeboten bringen kulinarische Köstlichkeiten, spannende Informationen und abwechslungsreiche Unterhaltung die Menschen zusammen.

**Lichtenrader Volkspark,
Groß-Ziethener Straße 58-62
oder Carl-Steffeck-Straße 26-32,
12309 Berlin**

Zweiter Ort: Nach umfassender Sanierung und einem Umbau öffnen das Tiele-Winckler-Haus die Türen für eine exklusive Führung 15 bis 16 Uhr mit Architekt Flo-

rian Dölle (D+S Architekten) und Einrichtungsleiter André Klinkenstein. Das Haus bietet Raum für das betreute Einzelwohnen von drei Wohngruppen. Der vielseitig nutzbare Veranstaltungsbereich sowie die Kapelle der evangelischen Gemeinde schaffen einen Ort der Begegnung. Das gemeinsame Foyer verbindet Wohn- und öffentliche Bereiche harmonisch und ermöglicht eine flexible Nutzung. Bei der Sanierung wurde die gesamte Raumstruktur neugestaltet, während das äußere Erscheinungsbild vollständig erhalten und teilweise behutsam restauriert wurde.

**Tiele-Winckler-Haus,
John-Locke-Siedlung,
Finchleystraße 10, 12305 Berlin**
Eine Anmeldung ist erforderlich:
wolter@georg-georg.de

Info: <https://tag-der-staedtebaufoerderung.berlin.de/bewegung-und-spas-beim-stadtteilfest-im-volkspark-lichtenrade/>

Marlies Königsberg

Lesen Sie das aktuelle Heft unter:
ihrmagazin.berlin

FRANK KATTNER PRÄSENTIERT:



**KATRIN WETTIN
VIOLINSYMPHONY**

Große Violinenshow
Die Hits der letzten 300 Jahre von Bach bis AC/DC

SO, 04.05.2025 | 16 Uhr

Gemeinschaftshaus Lichtenrade
Barnetstraße 11 · 12305 Berlin

Einlass: 15 Uhr | Tickets: 23 €

Tickethotline und Infos: Tel. 0152 23821860

Tickets: www.eventbrite.de/ / www.frankkattner.com





Die Stadt Dessau-Roßlau, eingebettet in einer Auenlandschaft zwischen Elbe und Mulde, ist seit der Kreisreform vom 1. Juli 2007 eine kreisfreie Doppelstadt in Sachsen-Anhalt und in mehrfacher Hinsicht UNESCO-Welterbe. Die Weltkulturstätten Bauhaus, Gartenreich Dessau-Wörlitz und das Biosphärenreservats Mitteldeutsche Elbe bieten den Besucherinnen und Besuchern ganz unterschiedliche Facetten.

Unser Maiausflugstipp beschränkt sich auf die Stadt Dessau, die von 1926 bis 1932 eine der berühmtesten Architektur- und Kunstschulen der Welt, das Bauhaus beherbergte. Zusammen mit der Stiftung Bauhaus Dessau begeht die Stadt 2025 und 2026 das 100-jährige Jubiläum des Bauhauses mit verschiedenen Veranstaltungsformaten. Architekten wie Walter Gropius oder Ludwig Mies van der Rohe prägten zusammen mit Künstlern wie Wassily Kandinsky oder László Moholy-Nagy die Moderne.

Wer sich vorab über die Möglichkeiten der Besichtigungen der einzelnen Bauten informieren möchte, sollte als Erstes die Touristen-Information (Mo.-Fr. 10.00 – 18.00 Uhr und Sa. 10.00 – 15.00 Uhr) in der Ratsgasse 11 aufsuchen, die sich in unmittelbarer Nähe des Bauhausmuseums befindet. (Buslinien vom Hauptbahnhof 10 – 15 Straßenbahnlinie 1 und 3) Hier erhält man neben Infomaterial auch Auskunft über die Möglichkeiten der Fortbewegung in der

Bauhaus mit Ateliers am Bauhausplatz.

Ausflugstipp

Dessau, auf Schritt und Tritt auf den Spuren des Bauhauses

Stadt. So fährt die Buslinie 10 (Bauhaus-Route) des Dessauer ÖPNV jede halbe Stunde zwischen 9.40 bis 15.10 Uhr die einzelnen Bauhausbauten an. In der Touristeninfo gibt es auch die Möglichkeit, ein Fahrrad zu mieten.

Für Freunde der Bauhausarchitektur wurde speziell eine Bauhausradtour als ausgeschilderte Rundtour ausgearbeitet, die sich in eine Nord- und eine Süd-Route teilt. Die Nordrunde ist 8,5 Kilometer lang und führt zum Kornhaus, den Meisterhäusern und dem Bauhaus-Gebäude. An der 13,5 Kilometer langen Südroute liegen das ehemalige Arbeitsamt, die Laubenganghäuser, das Konsumgebäude und die Siedlung Törten.

Da sich das Bauhausmuseum am Mies-van-der-Rohe-Platz 1 in Gelnähe der Touristeninfo befindet, empfiehlt es sich, dieses als erstes zu besuchen, da der Besuch des Museums nur über eine Zeitfensterbuchung vor Ort an der Kasse möglich ist. 2019 wurde der Bau eröffnet und präsentiert seither die zweitgrößte Sammlung zum Thema Bauhaus weltweit.

Die Sammlung der Ausstellung „Versuchsstätte Bauhaus“ erzählt die Geschichte der berühmten Schule, die einst 1919 in Weimar gegründet wurde und 1925 nach



Springbrunnen vor dem Bauhaus Museum.

Dessau kam. Die Idee, die dem Bauhaus zugrunde liegt, stammt von seinem Gründer Walter Gropius.

Diese bestand aus einer Zusammenführung von Handwerk, Kunst und Technik und beschreibt das Bauhaus als einen lebendigen Ort, an dem gelernt und gelehrt bzw. künstlerisch experimentiert sowie an industriellen Prototypen gearbeitet wurde. Im Museum erhält man auch Eintrittskarten zu den Bauhausgebäuden, die besichtigt werden können.

Nach dem Besuch des Bauhausmuseums muss man sich, falls mit dem Fahrrad unterwegs, zunächst für die Süd- oder Nordroute entschei-

den. Steigt man in die Buslinie 10 (Rundlinie), erreicht man nach den Stationen am Theater und dem Hauptbahnhof den Bauhausplatz.

Hier steht das größte zusammenhängende und interessanteste Bauhausensemble, das „Bauhaus Gebäude“, das von 1925 bis 1932 Sitz der gleichnamigen Schule war.

*M. Straube
(wird fortgesetzt)*

Tourist-Information Dessau
Ratsgasse 11, 0
6844 Dessau-Roßlau
0340 88292000
Mail: post@visitdessau.com
www.visitdessau.com



Meisterhäuser.



Reihenhäuser in Dessau-Törten.

Nicht nur Lichtenrade feiert in diesem Jahr Jubiläum, sondern auch das seit mittlerweile 60 Jahren etablierte Augenoptiker Geschäft Tamcke Optik in der Bahnhofstraße in Lichtenrade.

Dafür hat sich Tamcke Optik zusammen mit der Firma Rodenstock eine außergewöhnliche Aktion ausgedacht und einen Irisfotografen eingeladen.

Jedes Auge ist einzigartig. Die faszinierende bunte Iris, auch Regenbogenhaut genannt, macht das für jeden nach außen hin sichtbar. Tamcke Optik möchte mit den „Tag der Einzigartigkeit“ am 23. und 24. Mai ermöglichen, das eigene Auge einmal in einem ganz anderen Licht zu betrachten.

Natürlich besteht gleich im Anschluss ihres Fotos auch die Möglichkeit, sich über die B.I.G. EXACT™ biometrisch exakten Brillengläsern von Rodenstock beraten zu lassen, die perfekt zu ihren einzigartigen Augen passen.

Wenn Sie zusätzlich zu einer Brille mit biometrisch exakten Brillengläsern von Rodenstock eine zweite Brille mit Rodenstock Brillengläsern beim Fachgeschäft Tamcke Optik kaufen, sparen Sie in der Zeit vom 2. Mai bis zum 14. Juni 50 Prozent auf den Preis der günstigeren Brille.

Bahnhofstraße

Lichtenrader Optiker Tamcke feiert 60-jährigen Geburtstag



Tamcke-Optik in der Bahnhofstraße in Lichtenrade wird 60 und lässt die Kunden mitfeiern.

Sichern Sie sich einen Termin für dieses einmalige Foto unter: 030/744 51 90

für Freitag, den 23. Mai von 10.00 - 13.00 und 14.00 - 18.00 Uhr und

für Samstag, den 24. Mai von 9.00- 13 Uhr.

Die Inhaberin Frau Kurzer und ihr Team freuen sich auf Ihre Anmeldung und ihren Besuch.

Tamcke Optik GmbH
Bahnhofstr. 47 a 12305 Berlin
lichtenrade@tamcke-optik.de
Mo. - Fr.: 09.00 - 18.30 Uhr
Samstag: 09.00 - 13.00 Uhr

Bienen, Wespen, Hummeln und Hornissen sind im Allgemeinen nützliche Insekten. Aber dort, wo diese Tiere auf Menschen treffen, werden sie schnell als Störenfriede wahrgenommen und sollen beseitigt werden.

Bienen - Laut Wikipedia gibt es weltweit mehr als 20.000 Bienenarten, davon seien rund 600 in Deutschland beheimatet. Am bekanntesten sind die Honigbienen, die in einem von einem Imker betreuten Bienenstock leben. Honigbienen werden allenfalls dann auffällig, wenn sich Bienenvölker im Frühsommer teilen und ein Teil ausschwärmt. So ein Bienenschwarm sammelt sich durchaus mal an einem Gebäudeteil, oft aber an Bäumen. Bienenschwärme sollte man aus dem Weg gehen und diese ansonsten in Ruhe lassen. Die Tiere sind mit sich selbst und der Suche nach ihrer Königin beschäftigt. Wer einen Bienenschwarm feststellt, sollte einen Imker anrufen, der diesen einfängt. Die Feuerwehr kommt in der Regel nicht.

Im Übrigen ist der Umgang mit Bienenschwärmen in den §§ 961 bis 964 Bürgerliches Gesetzbuch (BGB) geregelt.

Wespen - Als besonders störend

Grundeigentümerverschein Berlin-Lichtenrade e.V. :

Biene, Wespe & Co.

werden Wespen betrachtet, da diese sehr nervös herumfliegen und an alle menschlichen Lebensmittel gehen. Hierbei handelt es sich um die Deutsche Wespe oder die Gemeine Wespe. Beide Arten bauen sehr große Nester und werden Menschen gegenüber zudringlich. Problematisch sind Wespenstiche, die starke allergische Reaktionen auslösen können. Daher ist eine Bekämpfung von Wespenestern im Bereich von Menschen geboten und sollte durch einen Schädlingsbekämpfer erfolgen.

Hornissen - Hornissen gehören zur Gruppe der Wespen, kommen aber wesentlich seltener vor als die Deutsche Wespe oder die Gemeine Wespe.

Hornissen sind deutlich größer als Bienen oder Wespen und fallen daher durch lautes Brummen beim Fliegen auf. Im Volksmund gelten Hornissen als sehr gefährlich; so heißt es: „7 Stiche töten ein Pferd, 3 Stiche einen Menschen“. Das stimmt zum Glück nicht, aber Allergiker sollten nach einem Hornissenstich dringend einen Arzt oder eine Ärztin aufsu-

chen.

Hornissen können nicht bekämpft werden, da diese eine nach Bundesartenschutzverordnung besonders geschützte Art sind. In besonderen Ausnahmefällen kann eine Umsetzung eines Nestes genehmigt werden, u.a. wenn eine besondere Gefahrensituation gegeben ist (z.B. Schulen, Kitas). Vor der Erteilung einer Genehmigung durch die zuständige Behörde muss eine sachkundige Person die Situation vor Ort beurteilen und eine Empfehlung zum Umgang mit einem Hornissennest abgeben. Sämtliche Kosten für die Genehmigung und die Umsetzung sind vom Eigentümer bzw. der Eigentümergemeinschaft zu tragen. Sollte ein Hornissennest nicht umgesetzt werden können oder dürfen, muss man damit wohl oder übel bis zum Herbst damit leben. Spätestens mit den ersten Nachtfrost sterben die Hornissen ab, nur die Königinnen überwintern. Diese bauen im Frühjahr ein neues Nest. Alte Nester werden nicht wieder bezogen.

Hummeln - Hummeln gehören zu

der Gruppe der Bienen. In Deutschland gibt es 36 Hummelarten, von denen 16 zu den bedrohten Arten gehören. Daher gehören Hummeln auch zu den besonders geschützten Tierarten.

Ein Hummelvolk besteht aus wenigen 100 Tieren. Auch ein Hummelvolk stirbt mit Ausnahme von Jungköniginnen im Herbst ab. Hummeln fallen evtl. durch Brummen beim Fliegen auf, gelten ansonsten aber als deutlich träger im Vergleich zu Bienen oder Wespen. Auch Hummeln haben einen Stachel, stechen aber eher selten. Bevor man etwas veranlasst, sollte geklärt werden, um welche Tierchen es sich eigentlich handelt. Hilfreich wäre ein Foto, was man zur genauen Artenbestimmung z.B. einem Imker oder einem Schädlingsbekämpfer zusendet. Weiß man, mit wem man es zu tun hat, können mögliche Optionen geprüft werden. Und dann sollten Fachleute tätig werden, also z. B. zugelassene Schädlingsbekämpfer. Aber vielleicht ist es auch möglich, dass sich Mensch und Tier irgendwie arrangieren und die Chemiekeule nicht zum Einsatz kommt.

Frank Behrend, 1.Vorsitzender
Grundeigentümerverschein
Berlin-Lichtenrade e.V.
12307 Berlin, Rebagener Str. 34

Hilfe im Trauerfall

Seit 1905 aus Tradition



**Dannert
Bestattungen**

12305 Berlin-Lichtenrade · Bahnhofstr. 14
Tel.: (030) 744 50 07 (Tag- u. Nachruf)

Qualifizierte
Bestattungsunternehmen
tragen dieses Zeichen:



Mitglied der
Bestatterinnung
Berlin-Brandenburg



Partner des
Kuratoriums Deutsche
Bestattungskultur



Partner der Deutschen
Bestattungsvorsorge
Treuhand AG



Foto: Männerchor

Der Lichtenrader Männerchor serviert zum Muttertag gemeinsam mit vielen Gästen einen Strauß bunter Melodien im Gemeinschaftshaus.

Gemeinschaftshaus Lichtenrade

Bunter Liederstrauß zum Muttertag

Traditionell im Frühling präsentiert der Lichtenrader Männerchor 1911 e.V. einen bunten Strauß aus Liedern zum Muttertag am 11. Mai ab 15.00 Uhr im Wolfgang-Krüger-Saal des Gemeinschaftshauses Lichtenrade.

Zusammen mit ihrem neuen Chorleiter Rainer Keck erarbeiten die Sänger des LMC derzeit ein abwechslungsreiches Bühnenprogramm. Das Repertoire umfasst neben klassischen Stücken auch Darbietungen aus dem Rock- und Popbereich.

Das Besondere des Lichtenrader Männerchors ist es allerdings, das die Lieder mit wenigen Ausnahmen vierstimmig von Bass zu Tenor á cappella - also ohne Instrumentenbegleitung - dargeboten werden.

Zu Gast in Lichtenrade ist dieses Jahr der bekannte Shanty-Chor Reinickendorf. Mit ihren Männerstimmen verbreiten die 26 Sänger in ihren Konzerten bei den Gästen ein Gefühl von Fernweh und Seefahrt. Doch so wie Freddy Quinn als Österreicher Seemannslieder singt, singen im Shanty-Chor Reinickendorf zumeist echte (Berliner) Landratten.

Der LCM ist am Südrand Berlins der derzeit einzige noch aktive Männerchor und probt jeden Dienstag ab 19 Uhr in der Seniorenfreizeitstätte des Gemeinschaftshauses Lichtenrade an der Barnetstraße.

Für Interessierte, die Spaß am Singen haben, ist es jederzeit möglich, sich ein Bild von den Proben zu machen und mit einzusteigen. Bei Fragen können Jürgen Kaiser unter j.kaiser44@icloud.com oder Alphons Hoffkamp-Regin unter Alphons.hoffkamp@gmx.de kontaktiert werden. Nehmen Sie Ihre Chance wahr und zögern nicht lange, denn nicht umsonst heißt es, das Sängers im Schnitt 10 Jahre länger leben!

Der Lichtenrader Männerchor 1911 e.V. freut sich zusammen mit seinen Gästen aufs Publikum und in diesem Jahr ganz besonders auf alle Mütter! Der Eintritt ist frei - Spenden als Anerkennung der Darbietungen werden gerne entgegen genommen.

*Frühlingskonzert des Lichtenrader
Männerchor 1911 e.V.
Gemeinschaftshaus Lichtenrade
Barnetstraße 11, 15.00 Uhr*

BRUWELEIT
BESTATTUNGEN

Marienfelder Allee 132
12277 Berlin

info@bruweleit-bestattungen.de | Tel. 030-723 23 880
www.bruweleit-bestattungen.de | Fax 030-723 23 878

LICHTENRADER
MAGAZIN
TEMPELHOFER

☎ 033 767/ 899 833
☎ 0151/ 156 72 810
www.lhrMagazin.berlin

Die nächste Ausgabe erscheint zum 28. Mai
Anz.- und Redaktionsschluss: 17. Mai



BESTATTUNGSHAUS
RAUF

**Sie müssen eine
Beisetzung planen?**
Wir sind für Sie da.

Köpenicker Str. 32
15711 Königs Wusterhausen
(03375) 21 11 22

Gerhart-Hauptmann-Allee 68
15732 Eichwalde
(030) 67 54 93 11

Karl-Marx-Str. 133
12529 Schönefeld
(03379) 31 26 400



TAG UND NACHT
030 751 10 11

Mehr auf
unserer
Webseite



HAHN
BESTATTUNGEN

Seit 1851 im Familienbesitz

Wir beraten Sie individuell und kompetent im Trauerfall und zur Bestattungsvorsorge.

Unsere(n) Vorsorgeordner erhalten Sie in den Filialen.



Filiale Lichtenrade Goltzstraße 39 Hausbesuche

Erd-, Feuer-, Baum- und
Seebestattungen
sowie Vorsorge

Wir suchen Sie auch
gerne jederzeit auf,
bei Trauerfällen
in Berlin und Umland



Der Mobile Bestatter Wolfgang Becker

Inhaberin Astrid Becker

Jederzeit für Sie erreichbar : Tel. 030 – 30 36 49 28

Büro: Petunienweg 28, 12357 Berlin – mehr als 14 Jahre Erfahrung

Bezirk

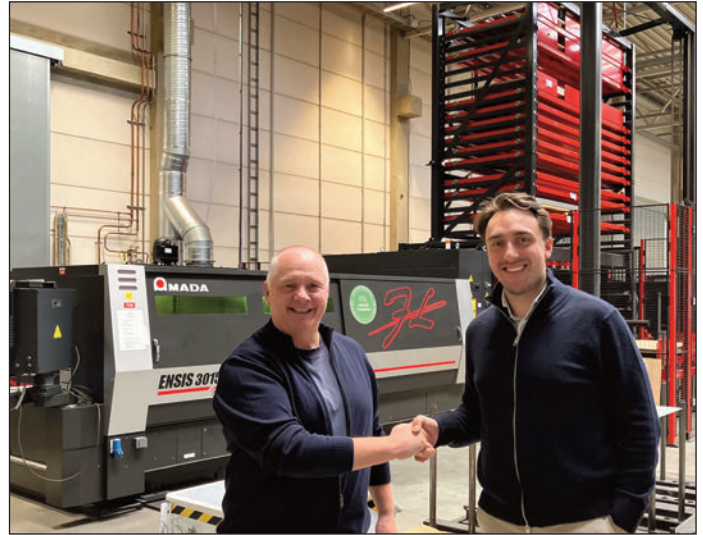
Geyer Umformtechnik übernimmt ottim Metall

Tempelhof-Schöneberger Unternehmen Geyer Umformtechnik GmbH baut seinen Geschäftsbereich aus: Zum 1. April 2025 erfolgte die Übernahme der ottim Metall GmbH.

Das seit über 80 Jahren im Bezirk Tempelhof-Schöneberg beheimatete Unternehmen Geyer Umformtechnik GmbH übernimmt zum 1. April das Unternehmen ottim Metall GmbH (ehemals GK-Formblech). Das Geschäft der ottim Metall GmbH wird von der Geyer Umformtechnik GmbH weitergeführt und die Beschäftigten übernommen. Dadurch weitet sich die Produktvielfalt und -kapazität der Geyer Umformtechnik GmbH aus, Arbeitsplätze werden gesichert und

der Standort fit für die Zukunft gemacht.

Bezirksbürgermeister Jörn Oltmann begrüßt diesen Schritt: „Das ist ein Gewinn für den Bezirk Tempelhof-Schöneberg. Geyer Umformtechnik GmbH ist seit der Gründung ein relevanter Arbeitgeber und kann diese Position weiter ausbauen. Wir freuen uns, dass das Unternehmen erfolgreich wächst und den Bezirk auch in Zukunft beleben wird. Gerade in aktuellen Zeiten braucht es Mut und innovative Ansätze, um den wirtschaftlichen Herausforderungen entgegenzuwirken. Insbesondere der Bezirk Tempelhof-Schöneberg lebt von der Vielzahl an Unternehmen aus unterschiedlichen Branchen und bietet eine in Berlin einzigartige Unternehmensstruktur.“



Dr. Christian Wolff, gesellschafter Geschäftsführer der Geyer Umformtechnik GmbH, und Tim Lukas Lehner, geschäftsführenden Gesellschafter der ottim Metall GmbH (v.l.).

Die Geyer Umformtechnik GmbH zählt zu den führenden Unternehmen in der Blechbearbeitung, Montage und Beschichtung und produziert für verschiedene Branchen –

von Maschinenbau über Medizintechnik bis hin zu Produktdesign. Dieses Repertoire wird durch die Übernahme der ottim Metall GmbH erweitert.

Gemeinschaftshaus

Sylvia Darko & Laurent – „Das Duo aus Thüringen“ in Lichtenrade

Am Sonntag, den 1. Juni um 16 Uhr (Einlass: ab 15 Uhr), werden Sylvia Darko & Laurent – „Das Duo aus Thüringen“ eine bunte Schlagershow „Im weißen Rößl“ im Gemeinschaftshaus Lichtenrade, Lichtenrader Damm 212, auftreten.



Sylvia Darko & Laurent – „Das Duo aus Thüringen“ bietet eine bunte Schlagershow im Gemeinschaftshaus Lichtenrade.

Ein Konzert, präsentiert vom Veranstalter Frank Kattner, Künstlervermittlung /Eventmanagement, mit einer bunten Mischung aus volkstümlicher Musik und Schlagerprogramm sowie alten Filmmelodien.

Eine gemischte und abwechslungsreiche Zusammenstellung bekannter Titel zum Tanzen und Mitsingen. Als Stimmungsgaranten weit über die Grenzen Thüringens hinaus beliebt und bekannt, standen Sylvia & Laurent bei Konzerten und Tourneen mit namenhaften Künstlern auf der Bühne.

Mit unterschiedlichstem Repertoire und musikalischer Ausflugsreise singen Sylvia Darko und Laurent Wolf vom „weißen Rößl“ zur „Fischerin vom Bodensee“ bis hin zur „Rose vom Wörthersee“.

Sylvia Darko, bekannt auch als „Die Bergbahnkönigin“, ist eine vielseitige und charmante Sängerin mit Charisma, Humor und Leidenschaft. Sie war 2023 Stargast und sang auf der Bühne in Lichtenrade beim Oldie-Superstar 60+.

Sie unterhält die Gäste mit eigenen Kompositionen über die Rennsteigregion. Für die zahlreichen Eigenkompositionen über Thüringen erhielt sie vom MDR den Herbert Roth Preis.

Buchbar sind Sylvia & Laurent aus Cursdorf auch als Moderatoren für jede Art von Veranstaltungen wie Stadtfeste, Firmenfeiern, Geburtstage, Jubiläen, Adventskonzerte Messen, Galas, Showprogramme.

Kontakte: Sylvia Darko: Telefon: 0171 4407816, E-Mail: sylvia-darko@aol.com und Laurent Wolf: Mobil: 0176 1302 1958
Infos: Kartenpreis: 23 €, online Tickets über Eventbrite oder über Frank Kattner, Tel.: 0152 23 82 18 60, und an der Abendkasse.
www.frankkattner.com/frankkattner-praesentiert/
Marlies Königsberg

Kurz-Info

Tempelhof

Konzert zum Frühling

Der Sonarichor lädt zum Frühlingskonzert nach Tempelhof. Lieder über die Liebe zur Natur und unseren Mitmenschen erklingen am 25. Mai in der Glaubenskirche, Friedrich-Franz-Kirche 9, 12103 Berlin-Tempelhof.



Berlins älteste Boygroup, wie sich die älteren Herren nun mittlerweile nennen, geben ein stimmungsvolles Konzert mit Liedern, die auch zum Mitsingen anregen. Die choreigene Solisten erfreuen das Publikum mit ihren hervorragenden Stimmen. Der Eintritt kostet 10,- €.

Frühlingskonzert mit dem Sonarichor
25. Mai, 15.00 Uhr
Friedrich-Franz-Kirche 9,
12103 Berlin-Tempelhof

LICHTENRADER MAGAZIN
MAGAZIN
TEMPELHOFER

Raten und Gewinnen im Lichtenrader Magazin

Verkehrsmittel	▼	▼	Geländevertiefung	▼	Begriff beim Boxen (Abk.)	▼	unbestimmter Artikel	▼	Abk.: Rechnungsjahr	▼	Kurort	▼	Zeichen für Tellur	▼	Erhebung im Gelände
Inhaber eines Geldinstituts	▶		7	▼		▼	4	▼		▼	Lebenshauch	▶		▼	11
▶							alle, ohne Ausnahme	▶							Festigkeit
Wildwestlokal		<div style="border: 1px solid black; padding: 5px;"> <p>Rehabilitationsmittel - Sanitätsservice ANDRÉ PISSAREK Mobil: 0174-171 02 12</p>  <ul style="list-style-type: none"> <input checked="" type="checkbox"/> Rehabilitationsmittel <input checked="" type="checkbox"/> Türschwellausgleich <input checked="" type="checkbox"/> Treppenlifte <input checked="" type="checkbox"/> Handläufe <input checked="" type="checkbox"/> Haltegriffe <input checked="" type="checkbox"/> Rampen <input checked="" type="checkbox"/> Treppengeländer <input checked="" type="checkbox"/> Rollstuhlrampen <p>Neben Installationen kümmern wir uns auch um die Wartung und Reparaturen von Pflegebetten, Rollstühlen, Rollatoren sowie allen anderen Hilfsmitteln. Lassen Sie sich informieren!</p> </div>										▶			
Abk.: Norden	▶												Initialen von Hauptmann		
Abk.: zum Teil		feucht-heiße Erdzone											▶	9	
Fragewort													männlicher franz. Artikel		
														5	hinweisendes Fürwort
		ehem. engl. Musikerguppe		1	▼		ehem. US-Präsident	▼	gesetzlich	▼	Abk.: national		Fuge, Einfräsung		für, pro
▶							Dauer, Ausdehnungsbegriff	▶			6				akadem. Fachrichtung (Abk.)
Dreschabfall	10		enthaltensamer Mensch	▶							Krabben (engl.)			Abk.: New Jersey	
▶							Bewohner des Oberrheinlandes				Strohunterlage	▶			3
dt. Schauspieler † (Gustav)		engl. für Schallpille	Liliengewächs	2			geringe Entfernung	▶						Zeichen für Strontium	
keimfrei											ehem. brasil. Fußballstar				
▶							Bestandteil schott. Namen	▶			griech. Buchstabe				
Additionszeichen			Datenübertragungssystem												8
starkes Schmerzmittel											Abk.: Langspielplatte				
Kfz-Z. Peru			röm. Göttin												

Und das gibt es zu gewinnen:

**2 x
25 Euro**

und so geht es:
Lösen Sie den Suchbegriff im Rätsel auf der Rückseite und senden Sie ihn an:

**Lichtenrader Magazin
Anger 15, 15754 Heidesee**

oder per Fax:
033 767/899 834

oder per eMail:
Lichtenrader-Magazin
@t-online.de

Einsendeschl.: **17. Mai**

Bitte unbedingt Telefonnummer angeben, der Gewinn-Betrag kann nur überwiesen werden.

Achtung: Teilnahmeberechtigt sind nur Anwohner aus Berlin und Brandenburg!

Gewinner der Ausgabe 4

Lösung: Osterblume

Gewinner:

W. Bennek, Pechsteinstr.
I. Seidler, Bahnhofstr.

EINSTÄRKEN
BRILLE

BERLIN BRILLEN
VIEL BRILLE, WENIG GELD.

GLEITSICHT
BRILLE G1 KLASSIK



Alles inklusive: Mit Fassung, Gläser entspiegelt und gehärtet.

59,-

Berlin
Lichtenrade
berlin-brillen.com

Berlin Brillen
Inh.: Axel Steinhage
Bahnhofstr. 9
(Im Ärztehaus)
12305 Berlin
Tel. 030 - 76 80 93 01
Bilder: © iStock



Alles inklusive: Mit Fassung, spontanverträglich, Gläser entspiegelt und gehärtet.

119,-

**Eröffnungsangebote in
Berlin Buckow
- Digitaler
Ohrenscanner**

Mariendorfer Damm 77
12109 Berlin
U-Bhf Westphalweg U6 · Bus 282
Tel. 030/70 60 45 15

Neu in Buckow:

Am Mühlanger 5
12349 Berlin-Buckow
Tel (030)700 75 660



POSER

HÖRGERÄTE

www.poserhoergeraete.de
info@poserhoergeraete.de
Mo - Fr 9 Uhr - 18 Uhr
Termine nach Vereinbarung